

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

I. Industrie und Energiewirtschaft 1970

Heft 2

Investitionsgüterindustrien



VERLAG W. KOHLHAMMER

FACHSERIE C

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 1

Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

I. Industrie und Energiewirtschaft 1970

Heft 2

Investitionsgüterindustrien



Bestellnummer: 220110 — 700002

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Text	
1	
Grundlage und Methode	3
Tabellenteil	
1. Umsatz, Gesamtproduktion und Nettoproduktion 1970	8
2. Ausgewählte Kosten in % der Gesamtproduktion 1970	16
3. Tatige Personen und Personalkosten 1970 je Unternehmen	24
4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970	32
Anhang	
Erhebungspapiere	36

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Erschienen im September 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,-

Grundlage und Methode

Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik zeigt den Produktionsaufwand und seine Zusammensetzung. Sie ergänzt damit die Statistiken, die das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Produktion, Umsätze usw.) messen sollen. Zahlen über die Kostenstruktur und über die Entwicklung der Kostenrelationen sind wichtig für die allgemeine Wirtschaftsbeobachtung und für die Beurteilung wirtschaftspolitischer Probleme wie z.B. der internationalen Wettbewerbsfähigkeit bestimmter Wirtschaftszweige. Zusammen mit anderen Statistiken ist die Kostenstrukturstatistik eine unentbehrliche Grundlage für die Sozialproduktberechnungen. Ihre Ergebnisse dienen hier vor allem dazu, die Beiträge der einzelnen Wirtschaftsbereiche zur Entstehung des Sozialprodukts zu ermitteln. Außerdem sind Angaben über die Kostenstruktur von Interesse für die Wirtschaftsprüfung und -beratung, die Kreditwirtschaft und die Wirtschaftsverbände. Nicht zuletzt können sie aber auch den einzelnen Unternehmen Anhaltspunkte für die Überprüfung der eigenen Kostensituation geben. Das war einer der Gründe für eine weitgehende Gliederung der Ergebnisse nach Fachzweigen und Unternehmensgrößenklassen.

Rechtsgrundlage, Periodizität, Erhebungsbereich

Die Kostenstrukturserhebungen wurden durch das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) vom 12. Mai 1959 (Bundesgesetzblatt I S. 245) angeordnet. Sie finden in den einzelnen Erhebungsbereichen in einem vierjährigen Turnus statt. Bisher wurden erfaßt

die Bereiche	für die Berichtsjahre			
1. Industrie (einschl. Energiewirtschaft und Wasserversorgung) und Handwerk	1958,	1962,	1966,	1970
2. Verkehrsgewerbe, Freie Berufe	1959,	1963,	1967	
3. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen	1960,	1964,	1968	
4. Einzelhandel, Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	1961,	1965,	1969	

Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Erhebungseinheit ist das Gesamtunternehmen einschließlich aller Verwaltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe sowie einschließlich der nichtindustriellen Unternehmensteile. Es waren also u.a. Verkaufsbüros, Modell- und Formtischlereien, Kraftzentralen, Werksfeuerwehr und Sozialeinrichtungen einzubeziehen, dagegen nicht Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Unternehmensteile. Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit, unabhängig von einer etwaigen Zugehörigkeit zu Konzernen bzw. Organschaften.

Unter den Erhebungsmerkmalen nehmen die Kosten naturgemäß den größten Raum ein. Erfasst werden die ursprünglich anfallenden Kosten nach Kostenarten, also z.B. Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen, Personalkosten, Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen). Weitere wesentliche Tatbestände, die erfragt werden, sind der Umsatz, die Bestände sowie der Wert der selbsterstellten Anlagen (soweit aktiviert). Zu den ebenfalls erfragten kalkulatorischen Kosten ergaben sich wiederum sehr unterschiedliche Angaben, so daß sie - statistisch gesehen - nur begrenzt addierfähig waren und daher nicht veröffentlicht werden. Die als Bezugsgrundlage für die Kosten dienende Gesamtproduktion (Gesamtleistung) ergibt sich aus dem Umsatz, der Veränderung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion sowie aus dem Wert der selbsterstellten Anlagen. Außerdem enthält der Erhebungsbogen eine Reihe allgemeiner Fragen wie Geschäftsjahr, Art der Tätigkeit und Rechtsform des Unternehmens. Erfasst wird auch die Zahl der tätigen Personen, und zwar in einer Aufgliederung nach der Stellung im Unternehmen. Die allgemeinen Angaben dienen vor allem zur fachlichen Gruppierung der Unternehmen nach Fachzweigen bzw. -sparten und zur Bildung wichtiger Beziehungszahlen (z.B. Gesamtproduktion je durchschnittlich tätige Person). Auch liefern sie gewisse Anhaltspunkte, um die Plausibilität der übrigen Angaben zu überprüfen.

Erhebungsverfahren, Repräsentation

Die Kostenstrukturerhebungen werden auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage durchgeführt. Der im Gesetz über Kostenstrukturstatistik vorgeschriebene Repräsentationsgrad von 5 % aller Unternehmen und sonstigen Arbeitsstätten bezieht sich auf den Erhebungsbereich als Ganzes. Er variiert je nach den sachlichen Erfordernissen in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Unternehmensgrößenklassen. In Bereichen mit uneinheitlicher Kostenstruktur müssen verhältnismäßig mehr Unternehmen erfaßt werden als in Bereichen mit überwiegend einheitlicher Kostengestaltung.

Zur Ermittlung des Repräsentationsgrades stehen für 1970 als Totalzahlen die Ergebnisse der Jahreserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und der Industrie für 1970¹⁾ zur Verfügung. In diese Erhebung werden Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten einbezogen. Wegen der teilweise unterschiedlichen Abgrenzung der beiden Erhebungen mußten in der Repräsentationstabelle gewisse Zusammenfassungen vorgenommen werden, so daß für die untersuchten Industriezweige bzw. -sparten der Repräsentationsgrad nicht immer im einzelnen ausgewiesen werden kann. Bei der Beurteilung der Prozentsätze in der folgenden Tabelle ist noch zu beachten, daß die kleineren Unternehmen bei der Kostenstrukturstatistik nicht erfaßt werden und daß der Repräsentationsgrad für die unteren Größenklassen im allgemeinen geringer ist als für die oberen. Die nachfolgende Repräsentationstabelle gibt zugleich einen Überblick über die in diesem Heft dargestellten Industriezweige.

1) Vgl. Fachserie D, Reihe 1: Betriebe und Unternehmen der Industrie, II. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz.

Wirtschafts- klasse 1)	Industriezweig (H.v. = Herstellung von)	Unternehmen			Steuerbarer Umsatz 3)		
		laut Jahres- erhe- bung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- senta- tions- grad	laut Jahres- erhe- bung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- senta- tions- grad
		Anzahl		%	1 000 DM		%
23 84 0	H. v. Gesenk- u. leichten Freiformschmiedestücken		51		1 129 489		
aus 23 84 2	H. v. schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen		13		113 938		
aus 23 84 2	H. v. Federn		15		176 686		
aus 23 84 2	H. v. Ketten		7		52 386		
23 84 4	H. v. Schrauben, Norm- und Fassondrehteilen	(1529) ^{a)}	69	11,8	(10 439 585) ^{a)}	21,6	
23 84 8	H. v. Einrichtungen für den Grubenausbau		6		47 922		
aus 23 84 9	H. v. landwirtschaftl. Geräten		6		17 695		
aus 23 87 0	Oberflächenveredlung		14		43 242		
24 00 0	Hoch-, Brücken- u. Wasserbau aus Stahl u. Leichtmetall sowie Weichenbau	517	40	7,7	4 237 075	26,8	
24 03 0	Waggonbau	22	3	13,6	661 034	55,1	
24 06 0	Dampfkessel-, Behälter- und Rohrleitungsbau	322	28	8,7	3 471 119	19,7	
24 09 0	Montage u. Reparatur v. Lüftungs-, wärme- u. gesundheitstechnischen Anlagen	400	118	29,5	1 770 587	35,4	

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Jahreserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und der Industrie. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

a) Diese Werte beziehen sich teilweise auf die gesamte Wirtschaftsgruppe (dreistellig), Untergruppe (vierstellig) oder auf die gesamte Wirtschaftsklasse (fünfstellig), in denen auch noch andere Fertigungen enthalten sind, so daß der Repräsentationsgrad größer ist als hier ausgewiesen.

Wirtschafts- klasse 1)	Industriezweig (H.v. = Herstellung von)	Unternehmen			Steuerbarer Umsatz 3)		
		laut Jahres- erhebung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- senta- tions- grad	laut Jahres- erhebung 2) 1970	von der Kosten- struktur- statistik 1970 erfaßt	Re- prä- senta- tions- grad
		Anzahl	%		1 000 DM	%	
24 20 0 bis 24 29 7	Maschinenbau	4 611	484	10,5	64 191 915	16 464 892	25,6
24 40 0	Kraftwagenindustrie	(346) ^{a)}	11	23,1	(43 832 071) ^{a)}	33 103 060	89,2
24 43 0 und aus 24 44 0	H. v. Kfz-Teilen u. -zubehör sowie Teilen u. Zubehör für Karosserien u. Aufbauten		52				
aus 24 44 0	Bau von Anhängern		17				
24 60 0	Schiffbau		114				
24 80 0	H. v. Luftfahrzeugen u. Luft- motoren	40	55	48,2	3 498 805	1 920 250	54,9
25 00 0 bis 25 08 0	Elektrotechnische Industrie	2 227	15	37,5	1 726 781	2 044 532	118,4 ^{b)}
25 20 0	Optische Industrie (ohne augenoptische Industrie)	168	283	12,7	55 411 499	33 168 818	59,9
25 22 0	Foto-, projektions- u. kino- techn. Industrie		18	19,6	2 385 905	142 987	31,8
25 20 5	Augenoptische Industrie		15				
aus 25 25 0	Feinmechanische Industrie (ohne H.v. meß- u. regeltechnischen Erzeugnissen)	72	25	34,7	383 406	143 267	37,4
aus 25 25 0	H.v.meß-u.regeltechn.Erzeugn.		281	26	21,4	1 995 275	201 734
25 27 0	Medizinmechanische u. ortho- pädiemechanische Industrie	143	34			338 231	
25 40 0	Uhrenindustrie	213	24	16,8	657 462	218 068	33,2
25 60 0	Werkzeugindustrie	410	74	34,7	1 143 254	460 568	40,3
25 61 0	Schloß- u. Beschlagindustrie	319	62	15,1	1 451 775	512 655	35,3
aus 25 62 0	Schneidwaren-u.Besteckindustrie	230	45	14,1	2 265 312	404 232	17,8
25 64 0	Heiz- u. Kochgeräteindustrie (einschl. H.v. Wasserheizern)	81	46	20,0	774 884	124 348	16,0
25 65 0	H. v. Krafttrad- u. Fahrrad- teilen sowie -zubehör	61	30	37,0	1 706 856	1 462 188	85,7
25 66 0	Stahlblechverarbeitung	868	61	29,5	270 466	104 689	38,7
25 66 6	H. v. NE-Metallblechwaren	169	116	13,4	5 931 415	1 424 568	24,0
25 66 9	H. v. Feinblechpackungen	64	18	10,7	1 053 849	111 834	10,6
25 68 5	H.v.Metallkurzwaren u.leichten Preß-, Zieh- u. Stanzteilen aus Metall	386	17	26,6	1 217 891	148 172	12,2
25 68 1	H.v.Tafelgeräten u. ähnlichen Metallwaren f.d.Hausgebrauch sowie von Galanteriewaren aus Metall	(429) ^{a)}	46	11,9	1 730 287	318 248	18,4
aus 25 68 7	H. v. Metalltuben		9	7,9	(2 959 478) ^{a)}	79 752	14,1
aus 25 68 7	H.u.Veredlung v.Aluminiumfolien		7				
25 68 7 68 9	H.v.Flaschenkapseln u.dgl.,Me- tallpulver sowie sonstige Metallwaren		10				
			8			31 995	

1) Nach der Systematik der Wirtschaftszweige (Ausgabe 1961). - 2) Jahreserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und der Industrie. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

a) Diese Werte beziehen sich teilweise auf die gesamte Wirtschaftsgruppe (dreistellig), Untergruppe (vierstellig) oder auf die gesamte Wirtschaftsklasse (fünfstellig), in denen auch noch andere Fertigungen enthalten sind, so daß der Repräsentationsgrad größer ist als hier ausgewiesen. - b) Bedingt durch unterschiedliche Zuordnung bei beiden Statistiken.

Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Die eigentliche Erhebung begann im Mai 1971 mit der Befragung der Unternehmen. Die Auswahl der Firmen sowie die Versendung der Erhebungsunterlagen übernahmen weitgehend die beteiligten Wirtschaftsverbände, die teilweise auch die ausgefüllten Fragebogen einzogen. Aus verschiedenen Gründen wurden für eine Reihe von Industriezweigen anstelle der Wirtschaftsverbände die Statistischen Landesämter eingeschaltet, in deren Händen durchweg auch die Einziehung der ausgefüllten Fragebogen lag. Für die Firmenauswahl wurde in diesen Fällen - anhand eines vom Statistischen Bundesamt aufgestellten Erhebungsplans - das Material des Industriezensus 1967 verwendet.

Schließlich sind noch einige Sammelmeldungen des Steinkohlenbergbaus, der Chemischen Industrie¹⁾, aus der Verarbeitung von Rohöl, der Eisenschaffenden Industrie¹⁾, der Elektroindustrie¹⁾ und der Holzschliff-, zellstoff-, papier- und pappeerzeugenden Industrie zu erwähnen. Es handelt sich um Zusammenstellungen von Firmenmeldungen, die entweder von dem betreffenden Verband selbst oder von einer beauftragten Treuhandgesellschaft nach den Anleitungen des Statistischen Bundesamt bearbeitet wurden. Fast durchweg lag diesen Meldungen das amtliche Frageprogramm zugrunde. Durch Einsichtnahme in diese Firmenmeldungen und eingehende Überprüfung der Sammelmeldungen ist die Gewähr für eine einheitliche Aufbereitung gegeben.

Die Prüfung und Aufbereitung der Einzelmeldungen erfolgte zentral im Statistischen Bundesamt. Zur Wahrung der Geheimhaltung waren die Fragebogen nur mit einer Kenn-Nummer versehen (also ohne Firmennamen). Der Kenn-Nummern-Schlüssel lag bei den beteiligten Verbänden bzw. den Statistischen Landesämtern, so daß die Rückfragen über diese Stellen geleitet werden mußten.

Bei einer Reihe von Unternehmen, die einen ausgefüllten Fragebogen eingesandt hatten, lagen besondere Betriebsverhältnisse vor, oder es wurde ein Umsatz angegeben, der wesentlich niedriger oder höher war als der Umsatz der nächsten darüber oder darunter liegenden Meldung. Derartige Sonderfälle wurden nicht in die allgemeine Aufbereitung einbezogen, wenn zu vermuten war, daß dies zu untypischen Gesamtdurchschnitten geführt hätte. Aus Geheimhaltungsgründen konnten sie auch nicht veröffentlicht werden, doch wurden sie intern für Zwecke der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Entsprechendes gilt für einige weitere Fragebogen von Industriezweigen, für die infolge unzureichender Beteiligung ein Ergebnis nicht erstellt werden konnte.

Darstellung der Ergebnisse

Das Tabellenprogramm in diesem Heft ist, soweit das Umsatzsteuergesetz 1967 (Einführung der Mehrwertsteuer) keine Änderung erforderte, im allgemeinen das gleiche wie bei den früheren Erhebungen für 1962 und 1966. Bei einem Vergleich mit früheren Erhebungen sind nicht nur die Auswirkungen des Umsatzsteuergesetzes 1967 zu beachten, sondern auch die Tatsache, daß der Kreis der Unternehmen nicht immer der gleiche ist. Grundsätzlich wurden die erfaßten Unternehmen nach den Wirtschaftsklassen der "Systematik der Wirtschaftszweige" (Ausgabe 1961) gruppiert. Bei kombinierten Unternehmen erfolgte die Zuordnung nach dem von ihnen ausgewiesenen wirtschaftlichen Schwerpunkt. Aus Gründen der Vereinfachung wurden teilweise Bezeichnungen in Anlehnung an die der Industrieberichterstattung (IB) verwendet.

Zu einer Reihe von Wirtschaftsklassen gehören Unternehmen mit recht unterschiedlichem Tätigkeitsprogramm, so daß bei ausreichender Firmenerfassung auch eine über die amtliche Systematik hinausgehende fachliche Aufgliederung vorgenommen wurde. Diese weitergehenden

1) Diese Sammelmeldung wurde durch einige Einzelmeldungen ergänzt.

Gruppierungen sind in den Tabellen im allgemeinen durch das Wort "aus" vor der Wirtschaftsklassennummer gekennzeichnet. So wurde z.B. die Wirtschaftsklasse

23 40 0 Eisen-, Stahl- und Tempergießereien

folgendermaßen gegliedert und gekennzeichnet:

aus 23 40 0 Eisengießereien

aus 23 40 0 Stahlgießereien

aus 23 40 0 Tempergießereien.

Verschiedentlich wurde nur ein Teil der in einer Wirtschaftsklasse enthaltenen Zweige erfaßt. In diesen Fällen erscheint das Wort "aus" vor der Nummer der Wirtschaftsklasse.

Entsprechend ihrer für 1970 ermittelten Gesamtproduktion sind die Unternehmen in Produktionswert-Größenklassen zusammengefaßt worden, die in Anlehnung an die Größenklassen-Grenzen der Umsatzsteuerstatistik gebildet wurden. Dabei wurden die Grenzen der Größenklassen so festgelegt, daß sowohl die Zahl als auch das Fertigungsprogramm und die Struktur der in ihrem Bereich erfaßten Unternehmen zur Erstellung eines brauchbaren Durchschnittsergebnisses ausreichte. Teilweise mußte auf eine Größenklassengliederung verzichtet werden. In solchen Fällen wurde jedoch die untere und die obere Grenze für die Größe der erfaßten Unternehmen angegeben, z.B. 5 Mill. bis unter 50 Mill.D.

1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren				
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schaften (Neben- umsatz)	
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen			
	Anzahl				je erfaßtes Unternehmen				%		
				1 000 DM							
							23 84 0 Herstellung von Gesenk- und				
1 Mill. - 10 Mill.	23	20	3	-	4 704,4	4 265,5	95,2	2,0	2,6	2,2	
10 Mill. - 50 Mill.	24	14	10	-	23 305,3	21 195,4	95,6	1,3	2,3	2,1	
50 Mill. und mehr	4	2	2	-	142 687,2	130 673,2	91,7	0,0	1,6	6,7	
							aus 23 84 2 Herstellung von schweren Preß-,				
1 Mill. - 5 Mill.	6	5	1	-	2 454,6	2 217,1	98,4	-	1,1	0,5	
5 Mill. - 50 Mill.	7	7	-	-	15 844,5	14 376,5	96,4	0,7	0,8	2,8	
							aus 23 84 2 Herstellung				
1 Mill. - 5 Mill.	5	4	1	-	3 508,8	3 164,3	97,1	-	2,3	0,7	
5 Mill. - 50 Mill.	10	9	1	-	17 451,2	16 086,5	94,3	0,2	4,9	0,7	
							aus 23 84 2 Herstellung				
1 Mill. - 50 Mill.	7	4	3	-	8 180,9	7 483,7	93,9	0,0	4,9	1,3	
							23 84 4 Herstellung von Schrauben, Norm-				
250 000 - 1 Mill.	10	10	-	-	726,3	657,6	96,6	2,2	2,7	0,6	
1 Mill. - 2 Mill.	11	11	-	-	1 773,6	1 614,5	94,9	0,0	4,3	0,8	
2 Mill. - 5 Mill.	22	21	1	-	3 881,5	3 525,3	95,6	2,7	3,2	1,2	
5 Mill. - 25 Mill.	16	14	2	-	11 757,7	10 708,0	92,4	1,5	5,8	1,8	
25 Mill. - 100 Mill.	10	5	5	-	43 736,0	39 646,8	92,8	0,0	3,5	3,7	
							23 84 8 Herstellung von Einrichtungen				
2 Mill. - 25 Mill.	6	4	2	-	8 806,5	7 987,0	84,7	10,9	13,2	2,1	
							aus 23 84 9 Herstellung von				
500 000 - 10 Mill.	6	4	2	-	3 223,1	2 949,1	92,7	7,2	6,4	0,9	
							aus 23 87 0 Oberflächen				
500 000 - 10 Mill.	14	10	4	-	3 388,8	3 088,7	94,4	26,5	3,4	2,1	
							24 00 0 Hoch-, Brücken- und Wasserbau aus				
1 Mill. - 10 Mill.	14	11	3	-	5 451,1	4 950,6	97,6	2,1	2,0	0,5	
10 Mill. - 50 Mill.	19	8	11	-	28 991,3	26 389,7	95,9	2,1	3,1	0,9	
50 Mill. - 250 Mill.	7	-	7	-	87 379,5	80 646,5	88,6	1,0	10,4	1,0	
							24 03 0 Waggon				
100 Mill. - 250 Mill.	3	-	3	-	131 891,9	121 401,0	95,0	-	2,8	2,1	
							24 06 0 Dampfkessel-, Behälter-				
2 Mill. - 25 Mill.	17	10	7	-	10 444,4	9 634,2	95,7	4,3	2,9	1,4	
25 Mill. - 150 Mill.	11	2	9	-	51 026,9	47 352,8	97,1	3,4	1,8	1,0	
							24 09 0 Montage und Reparatur von Lüftungs-,				
500 000 - 2 Mill.	43	39	3	1	1 269,8	1 146,6	99,1	2,0	0,7	0,2	
2 Mill. - 5 Mill.	42	31	11	-	3 438,4	3 110,4	98,3	0,3	1,6	0,2	
5 Mill. - 10 Mill.	22	12	10	-	8 017,2	7 305,6	99,1	-	0,8	0,1	
10 Mill. - 100 Mill.	11	5	6	-	28 513,8	26 041,3	95,8	0,5	2,7	1,5	

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro- wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige ³⁾ Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige ³⁾ Person	
	1 000 DM		DM	%	DM	

leichten Freiformschmiedestücken

+	22,1	4,5	4 292,1	54 844	54,9	30 127	1 Mill. - 10 Mill.
+	199,9	61,2	21 456,5	60 243	53,5	32 232	10 Mill. - 50 Mill.
-	1 876,7	539,4	129 335,9	65 954	51,6	34 024	50 Mill. und mehr

Zieh- und Stanzteilen

+	4,0	0,7	2 221,8	49 558	52,6	26 060	1 Mill. - 5 Mill.
-	405,2	20,5	13 991,9	62 344	48,7	30 349	5 Mill. - 50 Mill.

von Federn

+	22,4	1,7	3 188,4	43 321	66,8	28 945	1 Mill. - 5 Mill.
+	208,1	41,2	16 335,8	44 645	57,7	25 762	5 Mill. - 50 Mill.

von Ketten

+	78,7	53,3	7 615,7	40 602	59,9	24 330	1 Mill. - 50 Mill.
---	------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

und Fassondrehteilen

+	2,3	-	659,9	38 593	60,3	23 273	250 000 - 1 Mill.
-	0,3	-	1 614,2	44 614	59,2	26 401	1 Mill. - 2 Mill.
+	13,8	0,9	3 540,0	55 000	57,8	31 781	2 Mill. - 5 Mill.
+	58,6	51,9	10 818,5	52 406	56,1	29 395	5 Mill. - 25 Mill.
+	679,7	51,3	40 377,9	50 783	52,6	26 694	25 Mill. - 100 Mill.

für den Grubenausbau

+	162,6	44,9	8 194,5	73 166	37,1	27 126	2 Mill. - 25 Mill.
---	-------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

landwirtschaftlichen Geräten

+	184,9	6,7	3 140,7	36 239	60,3	21 856	500 000 - 10 Mill.
---	-------	-----	---------	--------	------	--------	--------------------

veredlung

+	19,3	5,8	3 113,9	63 828	50,9	32 465	500 000 - 10 Mill.
---	------	-----	---------	--------	------	--------	--------------------

Stahl und Leichtmetall sowie Weichenbau

+	215,7	16,2	5 182,5	54 185	51,2	27 758	1 Mill. - 10 Mill.
+	1 479,2	125,7	27 994,6	57 341	48,8	27 972	10 Mill. - 50 Mill.
+	10 272,6	767,9	91 687,1	60 980	48,0	29 297	50 Mill. - 250 Mill.

bau

+	15 219,0	357,2	136 977,1	63 809	45,2	28 873	100 Mill. - 250 Mill.
---	----------	-------	-----------	--------	------	--------	-----------------------

und Rohrleitungsbau

+	895,0	22,6	10 551,8	59 953	50,0	29 987	2 Mill. - 25 Mill.
+	3 041,4	154,7	50 548,9	65 827	48,8	32 096	25 Mill. - 150 Mill.

wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen

+	6,4	0,1	1 153,1	41 251	53,3	21 989	500 000 - 2 Mill.
+	208,4	1,4	3 320,1	50 634	50,2	25 405	2 Mill. - 5 Mill.
+	30,6	3,9	7 340,1	55 568	48,7	27 080	5 Mill. - 10 Mill.
+	1 427,8	154,3	27 623,5	56 448	49,2	27 797	10 Mill. - 100 Mill.

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schäften (Neben- umsatz)
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
	Anzahl				je erfaßtes Unternehmen				%	
				1 000 DM						

24 20 0 - 29 7 Maschinen

500 000 - 2 Mill.	19	13	6	-	1 562,7	1 435,9	95,1	5,4	3,9	1,0
2 Mill. - 5 Mill.	79	63	16	-	3 757,3	3 457,1	93,5	2,8	5,8	0,7
5 Mill. - 10 Mill.	85	49	36	-	7 529,0	6 992,9	93,6	2,1	5,8	0,6
10 Mill. - 25 Mill.	133	82	51	-	16 964,5	15 763,9	92,3	1,3	6,8	0,9
25 Mill. - 50 Mill.	75	35	40	-	36 077,6	33 836,6	93,5	0,5	5,5	1,0
50 Mill. - 100 Mill.	51	20	30	1	70 321,3	66 161,0	93,7	0,6	5,5	0,9
100 Mill. - 250 Mill.	34	9	25	-	143 771,5	135 019,4	93,2	0,3	5,7	1,1
250 Mill. und mehr	8	1	7	-	398 280,5	371 360,6	95,3	0,6	4,0	0,8

24 40 0 Kraftwagen

100 Mill. und mehr	11	1	10	-	3 188 045,2	3 009 369,1	92,4	0,1	6,0	1,6
--------------------	----	---	----	---	-------------	-------------	------	-----	-----	-----

24 43 0 und aus 24 44 0 Herstellung von Kraftfahrzeugteilen und -zubehör

2 Mill. - 50 Mill.	28	17	11	-	22 139,3	20 398,5	93,1	0,4	6,1	0,8
50 Mill. und mehr	24	7	17	-	222 762,1	204 614,9	91,7	0,1	6,8	1,5

aus 24 44 0 Bau von

1 Mill. - 100 Mill.	17	16	1	-	32 213,0	29 657,0	91,5	0,8	8,0	0,5
---------------------	----	----	---	---	----------	----------	------	-----	-----	-----

24 60 0 Schiff

250 000 - 2 Mill.	13	11	2	-	1 055,6	977,5	99,1	3,4	0,2	0,7
2 Mill. - 5 Mill.	14	11	3	-	4 295,8	3 997,6	96,3	0,0	2,2	1,5
5 Mill. - 25 Mill.	14	7	7	-	13 920,3	13 504,9	96,2	0,1	2,8	1,0
25 Mill. und mehr	14	6	8	-	119 921,0	118 750,4	99,0	0,4	0,5	0,5

24 80 0 Herstellung von

5 Mill. - 50 Mill.	9	1	8	-	25 766,9	23 731,1	84,9	0,3	13,5	1,6
50 Mill. und mehr	6	-	6	-	329 167,5	305 158,7	98,7	0,0	1,2	0,1

25 00 0 - 08 0 Elektrotechnische

500 000 - 5 Mill.	53	39	14	-	3 429,0	3 153,3	92,7	1,9	6,8	0,4
5 Mill. - 25 Mill.	118	61	57	-	12 866,9	11 957,0	90,3	0,8	9,3	0,5
25 Mill. - 100 Mill.	79	32	47	-	54 227,9	50 298,0	90,6	0,3	8,7	0,7
100 Mill. - 250 Mill.	15	1	14	-	170 898,8	156 599,5	81,9	-	16,7	1,3
250 Mill. und mehr	18	1	17	-	1 550 071,8	1 403 790,6	86,9	-	11,7	1,4

25 20 0 Optische Industrie

250 000 - 5 Mill.	10	9	1	-	1 910,7	1 787,0	95,8	1,2	3,8	0,4
5 Mill. - 50 Mill.	8	6	2	-	16 634,7	15 639,7	97,2	1,4	2,5	0,4

25 20 5 Augenoptische

250 000 - 2 Mill.	12	10	2	-	1 298,0	1 192,4	95,0	0,5	5,0	0,0
2 Mill. - 50 Mill.	13	11	2	-	10 607,7	9 919,9	94,4	0,3	4,8	0,9

25 22 0 Foto-, projektions- und

2 Mill. - 25 Mill.	8	6	2	-	10 086,6	9 347,2	81,5	-	18,1	0,4
25 Mill. - 250 Mill.	7	3	4	-	79 437,0	77 266,5	89,2	0,7	7,6	3,2

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro- wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige ³⁾ Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige ³⁾ Person	
je erfaßtes Unternehmen						
1 000 DM			DM	%	DM	

bau

-	9,2	2,4	1 429,1	42 096	60,6	25 530	500 000 - 2 Mill.
+	41,4	9,9	3 508,4	44 297	60,0	26 574	2 Mill. - 5 Mill.
+	180,5	21,0	7 194,4	46 500	58,9	27 410	5 Mill. - 10 Mill.
+	476,3	92,8	16 333,0	49 872	56,9	28 389	10 Mill. - 25 Mill.
+	1 015,9	187,6	35 040,1	53 004	56,0	29 691	25 Mill. - 50 Mill.
+	2 377,0	361,5	68 899,5	55 602	56,1	31 185	50 Mill. - 100 Mill.
+	9 042,0	963,3	145 024,6	53 861	52,0	28 014	100 Mill. - 250 Mill.
+	25 199,2	2 996,8	399 556,5	60 610	51,1	30 944	250 Mill. und mehr

industrie

+	48 783,1	26 417,4	3 084 569,6	84 651	44,0	37 223	100 Mill. und mehr
---	----------	----------	-------------	--------	------	--------	--------------------

sowie Teilen und Zubehör für Karosserien und Aufbauten

+	405,6	77,2	20 881,3	52 376	54,5	28 532	2 Mill. - 50 Mill.
+	3 840,3	1 677,9	210 133,1	53 801	53,9	29 013	50 Mill. und mehr

Anhängern

+	456,6	57,0	30 170,7	57 591	45,9	26 409	1 Mill. - 100 Mill.
---	-------	------	----------	--------	------	--------	---------------------

bau

-	1,8	6,3	982,0	39 523	68,3	26 996	250 000 - 2 Mill.
+	99,6	15,9	4 113,1	44 193	55,6	24 590	2 Mill. - 5 Mill.
+	155,0	289,7	13 949,6	53 374	46,8	24 967	5 Mill. - 25 Mill.
+	6 069,9	400,6	125 220,9	60 755	34,9	21 177	25 Mill. und mehr

Luftfahrzeugen und Flugmotoren

+	319,6	126,1	24 176,8	52 698	55,8	29 381	5 Mill. - 50 Mill.
+	20 452,6	3 007,4	328 618,7	46 931	56,8	26 662	50 Mill. und mehr

Industrie

+	60,1	10,7	3 224,1	37 187	59,0	21 927	500 000 - 5 Mill.
+	337,6	13,9	12 354,5	42 715	55,8	23 843	5 Mill. - 25 Mill.
+	2 258,6	509,9	53 066,5	48 242	56,4	27 190	25 Mill. - 100 Mill.
+	6 122,2	1 682,7	164 404,4	59 126	46,6	27 540	100 Mill. - 250 Mill.
+	60 907,5	15 974,1	1 480 672,2	52 392	50,9	26 669	250 Mill. und mehr

(ohne augenoptische Industrie)

+	18,9	1,1	1 807,0	28 819	66,8	19 239	250 000 - 5 Mill.
+	268,3	96,7	16 004,6	35 360	64,0	22 620	5 Mill. - 50 Mill.

Industrie

+	7,4	3,3	1 203,1	24 265	66,0	16 016	250 000 - 2 Mill.
+	221,5	87,6	10 229,0	36 683	64,3	23 581	2 Mill. - 50 Mill.

kinotechnische Industrie

+	416,4	4,9	9 768,6	43 152	51,3	22 131	2 Mill. - 25 Mill.
+	6 095,6	1 055,4	84 417,5	29 376	64,4	18 932	25 Mill. - 250 Mill.

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

1. Umsatz, Gesamtproduktion

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Erfasste Unternehmen				Umsatz im Geschäftsjahr		Vom Umsatz (ohne Umsatzsteuer) waren			
	ins- gesamt	Einzel- firmen und Per- sonen- gesell- schaften	Kapital- gesell- schaften	Sonstige	einschl. Umsatzsteuer	ohne Umsatzsteuer	Umsatz v. eigenen Erzeugnissen und Leistungen		Umsatz von Handels- ware (Handels- umsatz)	Umsatz aus anderen Neben- ge- schäften (Neben- umsatz)
							ins- gesamt	darunter Lohn- arbeiten für fremde Unter- nehmen		
	Anzahl				je erfaßtes Unternehmen		%			
				1 000 DM						

aus 25 25 0 Feinmechanische Industrie

250 000 - 5 Mill.	16	15	1	-	2 240,5	2 072,9	97,6	0,4	2,3	0,1
5 Mill. - 50 Mill.	10	4	6	-	18 237,6	16 856,8	80,3	0,1	18,8	0,9

aus 25 25 0 Herstellung von meß- und

500 000 - 5 Mill.	17	13	4	-	2 526,2	2 344,6	94,7	3,7	5,2	0,2
5 Mill. - 50 Mill.	17	8	9	-	19 051,8	17 551,4	90,4	0,5	8,5	1,1

25 27 0 Medizinmechanische und

500 000 - 5 Mill.	14	13	1	-	2 744,3	2 575,4	86,4	0,9	13,5	0,1
5 Mill. - 50 Mill.	10	7	3	-	19 409,4	18 201,1	83,4	-	15,4	1,2

25 40 0 Uhren

100 000 - 1 Mill.	18	16	2	-	670,8	620,9	94,7	9,0	5,3	0,0
1 Mill. - 2 Mill.	12	9	3	-	1 551,2	1 438,7	95,8	-	4,2	-
2 Mill. - 5 Mill.	18	16	2	-	3 555,5	3 289,0	96,4	-	3,4	0,1
5 Mill. - 50 Mill.	26	21	5	-	15 361,4	14 343,3	97,0	0,2	2,6	0,4

25 60 0 Werkzeug

100 000 - 1 Mill.	9	8	1	-	597,8	549,1	95,0	0,0	4,6	0,4
1 Mill. - 5 Mill.	26	23	3	-	3 151,9	2 906,4	91,5	0,4	8,1	0,4
5 Mill. - 25 Mill.	21	15	6	-	12 653,2	11 779,6	84,6	0,8	14,4	1,0
25 Mill. - 50 Mill.	6	4	2	-	32 682,2	30 796,1	78,5	0,1	20,7	0,8

25 61 0 Schloß- und

500 000 - 2 Mill.	11	10	1	-	1 499,4	1 361,1	93,9	-	5,8	0,3
2 Mill. - 10 Mill.	19	16	3	-	5 065,8	4 665,3	94,2	-	5,1	0,7
10 Mill. - 50 Mill.	15	11	4	-	21 595,7	20 041,2	92,3	0,0	7,0	0,8

dar
aus 25 61 0 Türschloß

1 Mill. - 50 Mill.	7	4	3	-	13 431,6	12 498,9	99,0	-	0,7	0,4
--------------------	---	---	---	---	----------	----------	------	---	-----	-----

aus 25 61 0 Baubeschlag

500 000 - 50 Mill.	10	9	1	-	7 372,8	6 809,1	98,5	-	0,6	1,0
--------------------	----	---	---	---	---------	---------	------	---	-----	-----

aus 25 62 0 Schneidwaren-

250 000 - 2 Mill.	17	15	2	-	1 109,5	1 025,3	90,5	0,6	9,0	0,5
2 Mill. - 5 Mill.	17	16	1	-	3 339,1	3 123,7	89,7	-	10,0	0,3
5 Mill. - 25 Mill.	12	9	3	-	10 175,3	9 369,5	90,0	2,7	8,9	1,1

dar
aus 25 62 0 Schneidwaren

250 000 - 2 Mill.	13	12	1	-	1 046,5	971,7	89,5	-	10,3	0,2
2 Mill. - 5 Mill.	12	11	1	-	3 450,0	3 248,4	88,9	-	11,0	0,2
5 Mill. - 25 Mill.	8	7	1	-	9 892,3	9 091,9	87,9	3,9	11,5	0,5

aus 25 62 0 Besteck

250 000 - 25 Mill.	13	10	3	-	4 891,3	4 509,2	93,3	0,6	4,9	1,8
--------------------	----	----	---	---	---------	---------	------	-----	-----	-----

25 64 0 Heiz- und

1 Mill. - 25 Mill.	17	9	8	-	8 322,5	7 557,4	95,8	0,3	3,8	0,4
25 Mill. - 250 Mill.	13	5	8	-	111 311,9	102 593,3	88,2	0,0	10,4	1,4

1) Gesamtproduktion = Umsatz (ohne Umsatzsteuer) plus Bestandsveränderung an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Pro- wie Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. - 3) Einschl. Heimarbeiter.

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige ³⁾ Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige ³⁾ Person	
je erfaßtes Unternehmen						
1 000 DM			DM	%	DM	

(ohne H.v. meß- und regeltechnischen Erzeugnissen)

+	19,4	1,0	2 093,3	28 749	70,0	20 113	250 000 - 5 Mill.
+	644,1	164,7	17 665,6	38 521	61,5	23 705	5 Mill. - 50 Mill.

regeltechnischen Erzeugnissen

+	33,0	5,5	2 383,1	33 649	62,3	20 962	500 000 - 5 Mill.
+	92,4	88,9	17 732,7	49 145	61,5	30 215	5 Mill. - 50 Mill.

orthopädiemechanische Industrie

+	32,2	-	2 607,7	39 255	62,6	24 564	500 000 - 5 Mill.
+	1 357,6	119,3	19 678,1	41 462	64,1	26 593	5 Mill. - 50 Mill.

Industrie

+	1,6	-	622,5	30 952	60,7	18 777	100 000 - 1 Mill.
+	13,3	0,8	1 452,7	45 635	54,2	24 735	1 Mill. - 2 Mill.
+	51,8	2,0	3 342,8	38 845	50,3	19 547	2 Mill. - 5 Mill.
+	300,7	58,4	14 702,4	36 148	54,5	19 689	5 Mill. - 50 Mill.

Industrie

+	11,0	2,3	562,3	29 596	68,1	20 169	100 000 - 1 Mill.
+	61,4	5,1	2 972,9	44 913	59,7	26 825	1 Mill. - 5 Mill.
+	244,2	32,2	12 056,0	52 309	59,3	31 041	5 Mill. - 25 Mill.
+	1 342,2	170,0	32 308,3	49 126	58,9	28 947	25 Mill. - 50 Mill.

Beschlagindustrie

-	3,9	0,7	1 358,0	38 204	55,7	21 271	500 000 - 2 Mill.
+	72,4	6,9	4 744,6	37 484	58,9	22 092	2 Mill. - 10 Mill.
+	242,5	77,9	20 361,7	43 776	61,8	27 055	10 Mill. - 50 Mill.

unter
Industrie

+	157,2	2,1	12 658,1	49 035	65,8	32 280	1 Mill. - 50 Mill.
---	-------	-----	----------	--------	------	--------	--------------------

Industrie

+	47,2	19,1	6 875,4	42 599	58,9	25 090	500 000 - 50 Mill.
---	------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

und Besteckindustrie

-	0,4	3,4	1 028,3	34 617	60,6	20 981	250 000 - 2 Mill.
+	59,4	4,8	3 187,9	34 235	64,3	22 010	2 Mill. - 5 Mill.
+	127,0	48,9	9 545,4	34 606	61,9	21 413	5 Mill. - 25 Mill.

unter
Industrie

+	2,9	2,0	976,5	37 012	60,9	22 546	250 000 - 2 Mill.
+	66,9	6,8	3 322,1	32 865	68,1	22 374	2 Mill. - 5 Mill.
+	76,3	58,4	9 226,7	32 332	63,1	20 392	5 Mill. - 25 Mill.

Industrie

+	82,8	11,6	4 603,5	38 387	58,3	22 378	250 000 - 25 Mill.
---	------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

Kochgeräteindustrie (einschl. H.v. Wasserheizern)

+	330,5	156,6	8 044,5	48 137	49,7	23 902	1 Mill. - 25 Mill.
+	3 547,1	343,5	106 483,8	60 587	47,5	28 754	25 Mill. - 250 Mill.

Produktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

und Nettoproduktion 1970

Bestands- veränderung (Zu- (+) oder Abnahme (-)) an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion	Selbst- erstellte Anlagen, soweit aktiviert	Gesamtproduktion ¹⁾		Nettoproduktion ²⁾		Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
		je erfaßtes Unternehmen	je tätige ³⁾ Person	Anteil an der Gesamt- produktion	je tätige ³⁾ Person	
je erfaßtes Unternehmen						
1 000 DM			DM	%	DM	

unter
(ohne H.v. Wasserheizern)

Gießerei

+	326,0	101,5	8 787,8	48 731	45,5	22 157	5 Mill. - 25 Mill.
+	4 403,9	255,1	119 457,4	58 253	46,7	27 182	25 Mill. - 250 Mill.

Gießerei

+	729,2	235,6	17 583,8	53 985	48,3	26 097	2 Mill. - 50 Mill.
---	-------	-------	----------	--------	------	--------	--------------------

und Fahrradteilen sowie -zubehör

+	118,3	6,7	5 941,0	36 635	54,5	19 984	500 000 - 25 Mill.
---	-------	-----	---------	--------	------	--------	--------------------

verarbeitung

+	13,5	0,6	1 155,8	42 593	59,0	25 110	500 000 - 2 Mill.
+	100,9	13,0	5 682,8	54 019	52,3	28 244	2 Mill. - 10 Mill.
+	438,4	111,9	26 027,8	65 184	48,7	31 734	10 Mill. - 100 Mill.

unter
Türen, Fenstern, Rolläden u.dgl.

+	59,1	7,4	10 200,4	59 690	46,9	28 001	1 Mill. - 50 Mill.
---	------	-----	----------	--------	------	--------	--------------------

und Transportbehältern, Tanks

+	117,7	39,2	12 581,5	81 846	43,2	35 397	1 Mill. - 50 Mill.
---	-------	------	----------	--------	------	--------	--------------------

Stahlmöbeln, -sohränken u.dgl.

+	183,6	92,0	14 194,6	56 609	57,1	32 343	500 000 - 50 Mill.
---	-------	------	----------	--------	------	--------	--------------------

NE-Metallblechwaren

+	148,5	28,7	6 390,3	46 663	53,9	25 136	500 000 - 25 Mill.
---	-------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

Feinblechpaokungen

+	30,7	16,9	8 763,5	46 110	50,0	23 075	250 000 - 50 Mill.
---	------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

für den Hausgebrauch sowie von Galanteriewaren aus Metall

+	201,3	0,2	9 062,8	46 291	58,0	26 857	500 000 - 50 Mill.
---	-------	-----	---------	--------	------	--------	--------------------

Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall

+	17,6	4,0	2 758,4	31 068	65,9	20 475	1 Mill. - 5 Mill.
+	79,5	91,5	13 594,1	45 635	59,9	27 343	5 Mill. - 25 Mill.

unter
Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall

-	1,4	12,1	3 796,3	45 243	60,4	27 341	1 Mill. - 10 Mill.
---	-----	------	---------	--------	------	--------	--------------------

Metalltuben

+	91,5	28,4	11 026,6	39 603	56,8	22 496	5 Mill. - 25 Mill.
---	------	------	----------	--------	------	--------	--------------------

Veredlung von Aluminiumfolien

-	43,3	54,8	22 955,3	78 884	39,8	31 392	10 Mill. - 100 Mill.
---	------	------	----------	--------	------	--------	----------------------

Metallpulver sowie sonstigen Metallwaren

+	102,7	10,9	4 113,0	35 343	57,0	20 157	500 000 - 25 Mill.
---	-------	------	---------	--------	------	--------	--------------------

duktion plus selbsterstellte Anlagen.- 2) Nettoproduktion = Gesamtproduktion minus Materialverbrauch, umgesetzte Handelsware so-

2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	insgesamt	zusammen	
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware				insgesamt
	1 000 DM										
								23 84 0	Herstellung von Gesenk-	und	
1 Mill. - 10 Mill.	4 292,1	41,4	34,6	2,0	2,2	1,2	1,4	3,7	33,6	29,4	
10 Mill. - 50 Mill.	21 456,5	43,0	35,9	1,4	2,8	1,0	1,9	3,5	30,8	26,0	
50 Mill. und mehr	129 335,9	44,8	39,6	0,4	2,3	1,3	1,2	3,6	31,1	26,0	
									aus 23 84 2	Herstellung von schweren Preß-	
1 Mill. - 5 Mill.	2 221,8	45,8	39,4	4,4	0,7	0,3	1,1	1,6	29,3	25,1	
5 Mill. - 50 Mill.	13 991,9	49,7	44,3	1,9	2,2	0,7	0,7	1,6	27,4	23,4	
									aus 23 84 2	Herstellung	
1 Mill. - 5 Mill.	3 188,4	31,4	26,1	1,3	2,0	0,2	1,8	1,7	38,6	32,8	
5 Mill. - 50 Mill.	16 335,8	40,4	31,0	1,0	3,3	0,7	4,4	1,9	35,1	30,0	
									aus 23 84 2	Herstellung	
1 Mill. - 50 Mill.	7 615,7	37,6	30,1	0,7	2,7	0,5	3,6	2,4	35,6	29,2	
									23 84 4	Herstellung von Schrauben, Norm-	
250 000 - 1 Mill.	659,9	37,9	30,4	2,3	1,9	1,0	2,2	1,8	32,4	28,0	
1 Mill. - 2 Mill.	1 614,2	39,1	28,5	2,9	1,9	2,1	3,7	1,8	33,3	28,8	
2 Mill. - 5 Mill.	3 540,0	40,4	32,2	1,8	2,4	1,5	2,5	1,8	28,2	24,4	
5 Mill. - 25 Mill.	10 818,5	42,3	31,1	2,5	1,9	1,7	5,1	1,6	30,2	25,7	
25 Mill. - 100 Mill.	40 377,9	45,3	34,9	1,3	3,8	1,9	3,3	2,2	32,0	27,2	
									23 84 8	Herstellung von Einrichtungen	
2 Mill. - 25 Mill.	8 194,5	60,7	44,0	2,0	2,3	0,3	12,1	2,3	24,3	20,8	
									aus 23 84 9	Herstellung von	
500 000 - 10 Mill.	3 140,7	37,8	29,2	0,7	3,2	0,4	4,1	1,9	39,0	33,5	
									aus 23 87 0	Oberflächen	
500 000 - 10 Mill.	3 113,9	45,9	38,7	1,2	3,3	0,1	2,7	3,2	27,0	23,4	
									24 00 0	Hoch-, Brücken- und Wasserbau aus	
1 Mill. - 10 Mill.	5 182,5	47,8	37,2	6,7	2,1	0,4	1,4	1,0	31,8	27,2	
10 Mill. - 50 Mill.	27 994,6	50,0	40,1	5,3	1,9	0,4	2,4	1,2	32,4	27,6	
50 Mill. - 250 Mill.	91 687,1	51,0	34,8	6,0	1,6	0,6	8,0	0,9	35,7	30,5	
									24 03 0	Waggon	
100 Mill. - 250 Mill.	136 977,1	52,6	46,7	1,5	1,8	0,7	1,9	2,2	32,0	27,2	
									24 06 0	Dampfkessel-, Behälter-	
2 Mill. - 25 Mill.	10 551,8	49,0	37,6	7,6	1,5	0,5	1,8	0,9	31,0	26,7	
25 Mill. - 150 Mill.	50 548,9	50,6	41,5	5,6	1,8	0,3	1,4	0,7	33,5	29,1	
									24 09 0	Montage und Reparatur von Lüftungs-,	
500 000 - 2 Mill.	1 153,1	46,0	42,5	1,7	1,0	0,3	0,5	0,7	37,2	32,6	
2 Mill. - 5 Mill.	3 320,1	49,3	44,2	2,7	0,9	0,4	1,1	0,5	35,1	30,7	
5 Mill. - 10 Mill.	7 340,1	50,8	43,4	5,6	0,9	0,3	0,6	0,4	34,4	29,9	
10 Mill. - 100 Mill.	27 623,5	50,2	42,5	3,7	1,7	0,4	2,0	0,5	34,4	29,7	

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten			Sozialkosten		Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkulatorische Kosten)	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Gehälter	gesetzliche	übrige		insgesamt	darunter				
Löhne	zusammen						Verbrauchssteuern	Vermögenssteuer			
Gesamtproduktion											
leichten Freiformschmiedestücken											
24,1	0,0	5,3	3,7	0,5	1,9	2,1	-	0,0	0,2	3,9	1 Mill. - 10 Mill.
21,1	0,0	4,9	3,6	1,1	2,5	1,6	-	0,1	0,3	4,0	10 Mill. - 50 Mill.
20,0	-	6,0	3,4	1,7	2,5	1,1	-	0,1	0,6	3,4	50 Mill. und mehr
Zieh- und Stanzteilen											
19,1	-	6,1	3,2	1,0	2,0	1,9	-	0,0	0,3	8,0	1 Mill. - 5 Mill.
18,3	-	5,3	3,1	0,9	1,9	1,6	-	-	0,1	5,6	5 Mill. - 50 Mill.
von Federn											
22,9	0,5	9,8	4,5	1,3	1,8	2,2	-	0,0	0,4	5,0	1 Mill. - 5 Mill.
21,2	0,5	8,8	3,8	1,4	1,5	1,6	-	0,0	0,7	4,1	5 Mill. - 50 Mill.
von Ketten											
21,7	0,6	7,5	4,3	2,1	1,8	2,1	-	0,1	0,4	6,4	1 Mill. - 50 Mill.
und Fassondrehtteilen											
22,6	-	5,5	4,0	0,4	1,2	2,7	-	-	0,3	6,3	250 000 - 1 Mill.
22,3	0,1	6,5	3,8	0,6	1,4	1,7	-	-	0,1	3,6	1 Mill. - 2 Mill.
18,9	0,1	5,5	3,1	0,7	1,4	2,3	-	0,0	0,3	5,3	2 Mill. - 5 Mill.
19,4	0,1	6,3	3,3	1,2	1,5	2,0	-	0,0	0,2	5,2	5 Mill. - 25 Mill.
21,4	0,1	5,8	3,4	1,3	1,4	1,4	-	0,1	0,4	4,9	25 Mill. - 100 Mill.
für den Grubenausbau											
14,1	-	6,6	2,7	0,8	0,8	1,0	-	0,1	0,1	3,6	2 Mill. - 25 Mill.
landwirtschaftlichen Geräten											
26,0	-	7,5	4,5	1,1	1,3	1,8	-	0,1	0,1	7,8	500 000 - 10 Mill.
veredlung											
18,4	-	5,0	3,0	0,5	1,7	1,2	-	0,0	0,4	6,5	500 000 - 10 Mill.
Stahl und Leichtmetall sowie Weichenbau											
19,6	-	7,6	3,7	1,0	1,1	1,2	-	0,0	0,2	6,2	1 Mill. - 10 Mill.
18,0	-	9,7	3,7	1,0	0,9	1,0	-	0,1	0,8	7,3	10 Mill. - 50 Mill.
21,9	-	8,6	3,8	1,5	0,8	0,6	-	0,1	0,7	5,2	50 Mill. - 250 Mill.
bau											
21,0	-	6,2	3,7	1,1	0,8	1,2	-	0,2	0,1	6,2	100 Mill. - 250 Mill.
und Rohrleitungsbau											
16,2	-	10,5	3,3	1,1	0,9	1,3	-	0,1	0,5	7,5	2 Mill. - 25 Mill.
19,8	-	9,2	3,4	1,0	0,6	1,2	-	0,2	0,3	6,9	25 Mill. - 150 Mill.
wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen											
24,7	-	7,9	4,0	0,7	0,5	1,4	-	0,0	0,5	5,2	500 000 - 2 Mill.
21,2	-	9,4	3,7	0,7	0,4	1,1	-	0,0	0,5	4,9	2 Mill. - 5 Mill.
20,2	-	9,7	4,0	0,6	0,6	0,9	-	0,1	0,4	5,1	5 Mill. - 10 Mill.
18,2	-	11,5	3,8	1,0	0,6	0,8	-	0,1	0,5	7,4	10 Mill. - 100 Mill.

2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	insgesamt	zusammen	
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware				insgesamt
	1 000 DM										
										24 20 0 - 29 7 Maschinen	
500 000 - 2 Mill.	1 429,1	38,2	30,4	1,4	2,1	0,9	3,5	1,2	37,4	32,3	
2 Mill. - 5 Mill.	3 508,4	38,7	30,0	2,2	1,4	0,9	4,1	1,3	37,9	32,4	
5 Mill. - 10 Mill.	7 194,4	39,9	30,6	2,1	1,9	1,0	4,4	1,1	37,2	31,8	
10 Mill. - 25 Mill.	16 333,0	41,9	32,1	2,4	1,9	0,8	4,8	1,1	35,5	30,5	
25 Mill. - 50 Mill.	35 040,1	42,9	32,4	3,6	2,0	0,9	4,1	1,1	35,1	30,1	
50 Mill. - 100 Mill.	68 899,5	42,8	32,9	3,2	2,0	0,8	3,9	1,1	35,3	30,4	
100 Mill. - 250 Mill.	145 024,6	46,8	35,7	3,6	2,5	0,9	4,0	1,2	34,3	29,5	
250 Mill. und mehr	399 556,5	47,3	38,7	2,4	2,7	0,9	2,7	1,6	33,5	28,5	
										24 40 0 Kraftwagen	
100 Mill. und mehr	13 084 569,6	54,8	46,5	1,8	2,0	0,5	4,0	1,2	25,2	21,7	
										24 43 0 und aus 24 44 0 Herstellung von Kraftfahrzeugteilen und -zubehör	
2 Mill. - 50 Mill.	20 881,3	43,8	33,3	2,0	2,8	1,0	4,6	1,7	32,4	27,8	
50 Mill. und mehr	210 133,1	44,4	33,0	1,1	3,8	1,3	5,2	1,7	33,8	28,7	
										aus 24 44 0 Bau von	
1 Mill. - 100 Mill.	30 170,7	53,3	43,9	0,8	1,1	0,4	7,1	0,8	29,6	25,4	
										24 60 0 Schiff	
250 000 - 2 Mill.	982,0	30,0	22,6	4,6	1,9	0,7	0,1	1,7	42,2	36,1	
2 Mill. - 5 Mill.	4 113,1	42,7	30,1	9,1	1,3	0,5	1,8	1,6	37,3	31,5	
5 Mill. - 25 Mill.	13 949,6	51,9	38,8	8,9	1,4	0,3	2,5	1,3	32,3	27,5	
25 Mill. und mehr	125 220,9	63,8	57,8	3,6	1,9	0,2	0,4	1,3	30,9	26,8	
										24 80 0 Herstellung von	
5 Mill. - 50 Mill.	24 176,8	43,2	26,5	4,2	1,1	0,3	11,1	1,0	32,5	27,6	
50 Mill. und mehr	328 618,7	42,2	29,6	9,1	1,8	0,9	0,9	1,0	43,2	37,5	
										25 00 0 - 08 0 Elektrotechnische	
500 000 - 5 Mill.	3 224,1	40,1	30,8	2,7	1,7	0,3	4,7	0,9	35,9	30,8	
5 Mill. - 25 Mill.	12 354,5	43,4	34,1	1,5	1,2	0,5	6,1	0,8	31,7	26,8	
25 Mill. - 100 Mill.	53 066,5	42,6	31,8	1,2	2,2	0,5	7,0	1,0	32,7	27,2	
100 Mill. - 250 Mill.	164 404,4	52,2	35,5	1,2	2,2	0,2	13,0	1,3	26,7	22,3	
250 Mill. und mehr	1 480 672,2	48,1	34,8	0,7	1,6	0,5	10,5	1,0	34,6	28,4	
										25 20 0 Optische Industrie	
250 000 - 5 Mill.	1 807,0	32,4	24,9	2,1	2,5	0,4	2,4	0,9	46,8	41,3	
5 Mill. - 50 Mill.	16 004,6	34,9	26,8	3,5	2,3	0,2	2,1	1,2	43,1	36,9	
										25 20 5 Augenoptische	
250 000 - 2 Mill.	1 203,1	32,6	26,2	0,1	2,1	0,2	4,0	1,4	41,0	36,2	
2 Mill. - 50 Mill.	10 229,0	34,8	28,2	1,1	1,3	1,4	2,8	0,9	40,2	34,9	
										25 22 0 Foto-, projektions- und	
2 Mill. - 25 Mill.	9 768,6	47,8	33,6	0,1	1,2	0,4	12,5	0,9	30,6	25,9	
25 Mill. - 250 Mill.	84 417,5	34,3	23,1	2,3	3,2	0,8	5,0	1,2	48,8	40,6	

1) Gewisse Doppelerfassungen in der Sammelmeldung konnten bis auf folgende Gutschriften in den dargestellten Größenklassen (von

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten					Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkulatorische Kosten)	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten				insgesamt	darunter				
Löhne	Gehälter	gesetzliche	übrige	Verbrauchssteuern			Vermögenssteuer				
zusammen	darunter Heim- arbeiter- löhne										
Gesamtproduktion											
bau											
21,7	-	10,6	3,9	1,2	0,9	1,6	-	0,1	0,9	7,6	500 000 - 2 Mill.
21,3	-	11,1	4,1	1,4	0,9	1,5	-	0,0	0,4	8,0	2 Mill. - 5 Mill.
20,3	0,0	11,5	4,0	1,4	1,0	1,4	-	0,1	0,4	7,3	5 Mill. - 10 Mill.
19,2	0,0	11,3	3,7	1,3	0,9	1,4	-	0,1	0,4	8,0	10 Mill. - 25 Mill.
18,1	0,0	12,0	3,6	1,4	1,0	1,3	-	0,1	0,5	8,4	25 Mill. - 50 Mill.
18,5	0,0	11,9	3,6	1,3	1,0	1,3	-	0,1	0,6	8,4	50 Mill. - 100 Mill.
18,1	0,0	11,4	3,6	1,2	1,0	1,1	-	0,1	0,7	7,1	100 Mill. - 250 Mill.
17,8	-	10,8	3,4	1,7	1,6	1,4	-	0,2	0,4	7,0	250 Mill. und mehr
industrie											
16,1	-	5,6	2,5	1,1	1,0	1,3	-	0,2	0,5	5,2	100 Mill. und mehr
sowie Teilen und Zubehör für Karosserien und Aufbauten											
20,0	0,1	7,8	3,4	1,1	1,3	1,3	-	0,1	0,9	6,3	2 Mill. - 50 Mill.
20,6	0,0	8,1	3,6	1,5	1,0	1,6	-	0,2	0,6	4,4	50 Mill. und mehr
Anhängern											
18,7	-	6,7	3,5	0,8	0,5	1,1	-	0,0	0,2	5,3	1 Mill. - 100 Mill.
bau											
28,1	-	7,9	5,3	0,9	1,1	2,7	-	0,0	0,8	4,5	250 000 - 2 Mill.
24,8	-	6,7	4,5	1,3	1,5	1,5	-	0,0	0,2	5,1	2 Mill. - 5 Mill.
20,9	-	6,5	3,8	1,0	1,0	1,0	-	0,1	0,5	4,8	5 Mill. - 25 Mill.
20,6	-	6,2	3,4	0,7	1,0	0,8	-	0,1	0,6	2,1	25 Mill. und mehr
Luftfahrzeugen und Flugmotoren											
11,0	0,0	16,6	3,1	1,8	0,5	1,3	-	0,1	1,2	8,4	5 Mill. - 50 Mill.
14,4	-	23,1	3,8	1,8	0,9	0,7	-	0,1	2,9	9,1	50 Mill. und mehr
Industrie 1)											
19,9	0,4	10,9	3,9	1,3	0,9	2,1	0,2	0,1	0,7	10,5	500 000 - 5 Mill.
16,7	0,6	10,1	3,3	1,6	0,8	2,0	0,2	0,1	0,6	9,3	5 Mill. - 25 Mill.
16,2	0,2	11,0	3,5	2,0	0,8	1,5	0,1	0,1	0,8	8,4	25 Mill. - 100 Mill.
13,6	0,1	8,7	2,8	1,7	1,0	1,5	0,0	0,2	0,7	8,3	100 Mill. - 250 Mill.
15,3	0,0	13,0	3,3	2,9	1,0	1,0	0,2	0,2	0,8	6,7	250 Mill. und mehr
(ohne augenoptische Industrie)											
27,7	0,4	13,6	4,8	0,7	0,7	1,8	-	0,1	0,5	4,8	250 000 - 5 Mill.
22,2	0,3	14,8	4,3	1,9	0,9	1,0	-	0,0	1,0	6,6	5 Mill. - 50 Mill.
Industrie											
25,8	0,7	10,4	4,3	0,5	1,0	1,8	-	0,0	0,9	6,6	250 000 - 2 Mill.
25,9	0,3	9,0	4,1	1,2	1,1	1,6	-	0,0	0,6	6,5	2 Mill. - 50 Mill.
Kinotechnische Industrie											
16,5	0,2	9,4	3,4	1,3	0,7	1,7	-	0,2	0,5	7,0	2 Mill. - 25 Mill.
27,1	0,1	13,5	5,2	3,0	0,9	1,1	-	0,1	0,6	7,6	25 Mill. - 250 Mill.

unten nach oben) in % der jeweiligen Gesamtproduktion ausgeglichen werden: 0,2; 0,2; 0,7; 0,5; 2,4.

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten			Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen)			Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkulatorische Kosten)	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Sozialkosten		insgesamt	darunter						
Löhne zusammen	darunter Heimarbeiterlöhne	Gehälter	Gesetzliche		übrige	Verbrauchssteuern	Vermögenssteuer				
Gesamtproduktion											
(ohne H.v. meß- und regeltechnischen Erzeugnissen)											
26,2	1,5	11,6	4,8	1,2	0,8	1,8	-	0,0	0,6	6,5	250 000 - 5 Mill.
18,4	0,1	14,7	3,9	1,3	0,8	1,3	-	0,1	1,1	8,5	5 Mill. - 50 Mill.
regeltechnischen Erzeugnissen											
22,5	0,3	13,8	4,4	1,2	0,6	1,4	-	0,0	0,4	8,5	500 000 - 5 Mill.
15,7	0,2	12,6	3,5	2,1	0,8	2,4	-	0,1	0,5	10,9	5 Mill. - 50 Mill.
orthopädiemechanische Industrie											
21,0	1,8	9,7	3,8	0,7	0,5	2,2	-	0,0	0,4	8,3	500 000 - 5 Mill.
19,6	0,5	14,4	4,1	2,1	0,9	1,3	-	0,1	0,9	9,6	5 Mill. - 50 Mill.
Industrie											
23,0	3,1	7,6	3,8	0,3	0,6	2,3	-	0,0	1,0	4,4	100 000 - 1 Mill.
18,7	1,1	5,7	3,0	0,3	0,7	1,6	-	0,0	0,8	3,4	1 Mill. - 2 Mill.
19,8	0,8	6,0	3,3	0,6	0,7	1,7	-	0,0	0,2	4,7	2 Mill. - 5 Mill.
22,9	1,3	8,3	4,0	1,4	0,7	1,4	-	0,1	0,3	5,8	5 Mill. - 50 Mill.
Industrie											
28,8	2,1	8,9	5,3	0,6	0,9	2,5	-	0,0	0,0	6,8	100 000 - 1 Mill.
23,2	0,2	8,3	4,2	0,9	1,4	1,6	-	0,0	0,5	7,3	1 Mill. - 5 Mill.
19,3	-	9,2	3,5	1,3	1,1	1,9	-	0,1	0,5	8,5	5 Mill. - 25 Mill.
20,2	-	9,3	3,8	0,9	1,4	1,3	-	0,1	0,6	9,9	25 Mill. - 50 Mill.
Beschlagindustrie											
22,8	0,2	4,4	3,9	0,2	1,1	1,8	-	0,0	0,2	5,9	500 000 - 2 Mill.
24,7	0,5	8,6	4,1	0,9	2,8	1,9	-	0,0	0,5	7,5	2 Mill. - 10 Mill.
21,2	0,1	8,4	4,0	1,0	1,6	2,1	-	0,1	0,2	8,5	10 Mill. - 50 Mill.
unter Industrie											
20,2	0,3	7,6	3,7	1,0	1,7	3,0	-	0,1	0,2	8,8	1 Mill. - 50 Mill.
Industrie											
21,4	-	9,2	3,9	1,2	0,9	2,0	-	0,0	0,2	9,9	500 000 - 50 Mill.
und Besteckindustrie											
25,4	3,7	6,9	4,2	0,5	1,4	2,0	-	0,0	0,7	6,2	250 000 - 2 Mill.
27,3	4,5	7,9	4,5	0,7	1,2	1,8	-	0,0	0,2	9,2	2 Mill. - 5 Mill.
26,1	2,7	9,9	4,7	0,9	0,9	1,3	-	0,1	0,4	8,2	5 Mill. - 25 Mill.
unter Industrie											
25,4	4,5	6,7	4,1	0,3	1,3	2,3	-	0,0	0,9	5,3	250 000 - 2 Mill.
28,7	5,9	8,4	4,9	0,9	1,2	2,0	-	0,0	0,3	8,9	2 Mill. - 5 Mill.
28,5	4,2	9,3	5,0	0,5	1,0	1,6	-	0,0	0,5	7,2	5 Mill. - 25 Mill.
Industrie											
22,4	0,3	9,7	3,9	1,3	0,8	1,0	-	0,1	0,3	10,0	250 000 - 25 Mill.
Kochgeräteindustrie (einschl. H.v. Wasserheizern)											
21,3	0,0	6,7	3,8	0,6	0,9	0,6	-	0,1	0,2	7,1	1 Mill. - 25 Mill.
16,9	-	7,5	3,0	0,8	0,8	1,0	-	0,1	0,9	8,2	25 Mill. - 250 Mill.

2. Ausgewählte Kosten in %

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Gesamt- produktion je erfaßtes Unternehmen	Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware						Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen, Energie, Wasser u.dgl.	insgesamt	zusammen	
		insgesamt	Ferti- gungs- stoffe	Aus- wärtige Be- arbeitung (Fremde Lohn- arbeiten)	Hilfs- und Betriebs- stoffe sowie Stoffe für inner- betriebl. Leistungen	Fremd- bezogene Werkzeuge, Vor- richtungen u.dgl.	Umge- setzte Handels- ware				% der
										dar aus 25 64 0 Heiz- und Kochgeräteindustrie mit	
5 Mill. - 25 Mill.	8 787,8	51,8	46,5	0,1	4,9	0,2	0,1	2,7	31,9	27,3	
25 Mill. - 250 Mill.	119 457,4	51,8	35,2	0,3	2,8	0,3	13,1	1,6	29,0	25,1	
										ohne	
2 Mill. - 50 Mill.	17 583,8	50,3	44,1	1,0	1,8	0,7	2,6	1,4	30,5	25,9	
										25 65 0 Herstellung von Kraftrad-	
500 000 - 25 Mill.	5 941,0	43,6	35,5	2,1	4,5	0,7	0,9	1,8	35,5	30,8	
										25 66 0 Stahlblech	
500 000 - 2 Mill.	1 155,8	39,4	31,8	1,8	2,2	0,4	3,2	1,7	34,9	30,6	
2 Mill. - 10 Mill.	5 682,8	46,2	38,5	2,8	2,3	0,4	2,2	1,5	29,8	25,6	
10 Mill. - 100 Mill.	26 027,8	50,0	42,1	1,3	2,1	0,4	4,1	1,3	26,9	22,9	
										dar aus 25 66 0 Herstellung von Toren,	
1 Mill. - 50 Mill.	10 200,4	52,2	43,1	1,3	2,0	0,2	5,6	0,9	28,6	24,5	
										aus 25 66 0 Herstellung von Lager-	
1 Mill. - 50 Mill.	12 581,5	55,4	46,3	1,3	1,6	0,4	5,8	1,4	24,0	20,4	
										aus 25 66 0 Herstellung von	
500 000 - 50 Mill.	14 194,6	41,8	33,4	0,6	2,8	0,3	4,7	1,1	30,2	25,7	
										25 66 6 Herstellung von	
500 000 - 25 Mill.	6 390,3	43,9	33,1	2,0	4,0	0,2	4,6	2,2	34,5	29,8	
										25 66 9 Herstellung von	
250 000 - 50 Mill.	8 763,5	48,6	45,4	0,7	1,8	0,3	0,4	1,4	29,4	25,0	
										25 68 1 Herstellung von Tafelgeräten und ähnlichen Metallwaren	
500 000 - 50 Mill.	9 062,8	40,8	29,1	3,8	4,3	0,3	3,4	1,2	31,5	27,2	
										25 68 5 Herstellung von Metallkurswaren und leichten	
1 Mill. - 5 Mill.	2 758,4	32,2	23,7	2,7	2,8	0,8	2,1	1,9	40,7	35,1	
5 Mill. - 25 Mill.	13 594,1	38,5	26,0	2,9	3,6	0,9	5,1	1,6	32,9	28,1	
										dar aus 25 68 5 Herstellung von leichten	
1 Mill. - 10 Mill.	3 796,3	37,6	29,1	3,4	3,5	1,3	0,4	1,9	33,9	29,2	
										aus 25 68 7 Herstellung von	
5 Mill. - 25 Mill.	11 026,6	40,3	34,8	0,4	3,2	0,3	1,5	2,9	32,5	27,4	
										aus 25 68 7 Herstellung und	
10 Mill. - 100 Mill.	22 955,3	58,7	46,3	3,0	6,3	0,2	2,9	1,6	22,3	19,1	
										aus 25 68 7, 68 9 Herstellung von Flaschenkapseln u.dgl.,	
500 000 - 25 Mill.	4 113,0	41,2	34,8	0,8	3,0	0,5	2,1	1,8	35,0	30,4	

der Gesamtproduktion 1970

Personalkosten			Sozialkosten			Instandhaltungskosten (nur fremde Leistungen)	Steuern (ohne Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)			Mieten und Pachten	Sonstige Kosten (ohne kalkulatorische Kosten)	Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne und Gehälter		Gehälter	Gesetzliche	Übrige	insgesamt		darunter					
Löhne	darunter Heim- arbeiter- Löhne						Ver- brauchs- steuern	Vermögens- steuer				
Gesamtproduktion												
unter (ohne H.v. Wasserheizern)												
Gießerei												
22,9	-	4,4	4,1	0,5	0,3	0,8	-	0,0	0,1	5,2	5 Mill. - 25 Mill.	
17,4	-	7,8	3,1	0,8	1,1	0,6	-	0,0	0,9	8,7	25 Mill. - 250 Mill.	
Gießerei												
18,6	0,0	7,3	3,4	1,2	1,2	1,0	-	0,1	0,5	7,3	2 Mill. - 50 Mill.	
und Fahrradteilen sowie -zubehör												
25,4	0,3	5,5	4,0	0,6	1,3	1,3	-	0,0	0,4	6,0	500 000 - 25 Mill.	
verarbeitung												
22,9	-	7,7	3,8	0,5	1,0	1,9	-	0,0	0,9	7,8	500 000 - 2 Mill.	
18,2	0,0	7,4	3,4	0,7	1,3	1,5	-	0,0	0,6	6,9	2 Mill. - 10 Mill.	
15,4	0,0	7,5	2,9	1,0	1,1	1,2	-	0,1	0,5	8,2	10 Mill. - 100 Mill.	
unter Türen, Fenstern, Rolläden u.dgl.												
16,9	-	7,6	3,2	1,0	0,8	1,1	-	0,1	0,4	9,4	1 Mill. - 50 Mill.	
und Transportbehältern, Tanks												
15,1	-	5,2	2,7	1,0	0,9	1,3	-	0,0	0,3	6,8	1 Mill. - 50 Mill.	
Stahlmöbeln, -schränken u.dgl.												
14,7	-	11,1	3,2	1,3	1,2	1,1	-	0,1	0,9	12,5	500 000 - 50 Mill.	
NE-Metallblechwaren												
21,7	0,1	8,0	3,8	0,9	0,9	1,1	-	0,1	0,4	7,9	500 000 - 25 Mill.	
Feinblechpackungen												
18,3	0,0	6,7	3,6	0,8	2,0	1,3	-	0,1	0,5	4,5	250 000 - 25 Mill.	
für den Hausgebrauch sowie von Galanteriewaren aus Metall												
19,5	0,4	7,7	3,5	0,8	0,9	1,1	-	0,1	0,3	11,1	500 000 - 50 Mill.	
Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall												
26,8	0,4	8,3	4,6	1,0	1,4	2,0	-	0,0	0,1	6,7	1 Mill. - 5 Mill.	
19,5	0,4	8,6	3,7	1,1	1,3	1,5	-	0,0	0,4	8,7	5 Mill. - 25 Mill.	
unter Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall												
22,3	0,2	7,0	3,7	1,0	1,5	2,0	-	0,0	0,2	5,5	1 Mill. - 10 Mill.	
Metalltuben												
20,7	0,5	6,7	3,9	1,2	1,8	1,5	-	0,1	0,9	5,6	5 Mill. - 25 Mill.	
Veredlung von Aluminiumfolien												
12,5	0,1	6,6	2,3	0,9	1,4	1,2	-	0,1	0,6	5,6	10 Mill. - 100 Mill.	
Metallpulver sowie sonstigen Metallwaren												
21,5	0,8	8,9	3,8	0,8	1,3	1,0	-	0,2	0,4	9,6	500 000 - 25 Mill.	

3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige - Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte Mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den übrigen nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								
						23 84 0	Herstellung von Gesenk- und	
1 Mill. - 10 Mill.	1,2	10,7	64,0	1,6	0,6	78,1	0,1	78,3
10 Mill. - 50 Mill.	1,3	49,3	289,5	4,6	10,4	355,1	1,0	356,2
50 Mill. und mehr	1,5	351,8	1 536,0	16,5	55,3	1 961,0	-	1 961,0
							aus 23 84 2	Herstellung von schweren Preß-
1 Mill. - 5 Mill.	1,2	6,8	34,8	0,8	1,2	44,8	-	44,8
5 Mill. - 50 Mill.	1,4	40,0	166,4	5,9	10,7	224,4	-	224,4
							aus 23 84 2	Herstellung
1 Mill. - 5 Mill.	1,4	16,0	53,2	0,4	0,8	71,8	1,8	73,6
5 Mill. - 50 Mill.	1,4	68,5	256,6	5,7	9,8	342,0	23,9	365,9
							aus 23 84 2	Herstellung
1 Mill. - 50 Mill.	1,0	33,7	115,0	2,3	2,7	154,7	32,9	187,6
							23 84 4	Herstellung von Schrauben, Norm-
250 000 - 1 Mill.	1,8	2,1	13,1	-	0,1	17,1	-	17,1
1 Mill. - 2 Mill.	1,1	5,8	27,7	0,5	0,6	35,7	0,5	36,2
2 Mill. - 5 Mill.	2,0	10,3	49,5	0,9	0,6	63,3	1,1	64,4
5 Mill. - 25 Mill.	1,7	35,9	155,9	4,4	6,0	203,8	2,6	206,4
25 Mill. - 100 Mill.	1,3	122,4	625,7	9,8	19,6	778,8	16,3	795,1
							23 84 8	Herstellung von Einrichtungen
2 Mill. - 25 Mill.	0,7	27,3	78,3	3,7	2,0	112,0	-	112,0
							aus 23 84 9	Herstellung von
500 000 - 10 Mill.	1,3	12,3	70,7	0,2	2,2	86,7	-	86,7
							aus 23 87 0	Oberflächen
500 000 - 10 Mill.	1,0	8,3	38,9	0,5	0,1	48,8	-	48,8
							24 00 0	Hoch-, Brücken- und Wasserbau aus
1 Mill. - 10 Mill.	1,2	19,7	67,1	2,6	4,9	95,6	-	95,6
10 Mill. - 50 Mill.	0,5	132,6	326,6	12,9	15,6	488,2	-	488,2
50 Mill. - 250 Mill.	-	335,6	1 085,1	37,6	45,3	1 503,6	-	1 503,6
							24 03 0	Waggon
100 Mill. - 250 Mill.	-	406,7	1 658,3	23,0	58,7	2 146,7	-	2 146,7
							24 06 0	Dampfkessel-, Behälter-
2 Mill. - 25 Mill.	1,0	53,9	110,8	3,3	6,9	176,0	-	176,0
25 Mill. - 150 Mill.	0,3	234,4	497,5	17,3	18,5	767,9	-	767,9
							24 09 0	Montage und Reparatur von Lüftungs-,
500 000 - 2 Mill.	1,2	5,1	19,0	0,7	2,0	28,0	-	28,0
2 Mill. - 5 Mill.	1,2	15,3	42,5	1,9	4,7	65,6	-	65,6
5 Mill. - 10 Mill.	0,7	34,6	89,2	2,9	4,7	132,1	-	132,1
10 Mill. - 100 Mill.	1,0	157,5	311,9	9,5	9,5	489,4	-	489,4

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Arbeitnehmer. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in gewerblichen und Anlernberufen.

kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾										Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten					
insgesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		insgesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	insgesamt	gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter		
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%					
leichten Freiformschmiedestücken										
1 032,5	15 970	1,6	226,1	18 438	182,5	87,4	12,6	14,5	1 Mill. - 10 Mill.	
4 520,5	15 075	4,1	1 057,1	19 591	1 020,7	76,5	23,5	18,3	10 Mill. - 50 Mill.	
25 822,9	16 228	-	7 797,9	21 176	6 636,5	66,5	33,5	19,7	50 Mill. und mehr	
Zieh- und Stanzteilen										
423,7	11 769	-	135,0	17 614	91,9	76,5	23,5	16,4	1 Mill. - 5 Mill.	
2 524,1	14 249	-	746,6	16 281	558,7	78,5	21,5	17,1	5 Mill. - 50 Mill.	
von Federn										
714,6	13 233	15,7	314,0	19 149	185,1	78,2	21,8	17,7	1 Mill. - 5 Mill.	
3 373,7	12 664	87,0	1 433,7	19 322	846,3	72,9	27,1	17,3	5 Mill. - 50 Mill.	
von Ketten										
1 602,0	13 609	48,1	574,1	15 947	484,0	67,0	33,0	21,8	1 Mill. - 50 Mill.	
und Fassondrehtteilen										
149,0	11 290	-	36,0	17 155	28,9	91,6	8,4	15,6	250 000 - 1 Mill.	
358,7	12 646	1,6	104,3	16 622	72,3	85,8	14,2	15,6	1 Mill. - 2 Mill.	
666,7	13 310	3,0	193,9	17 273	134,4	82,3	17,7	15,6	2 Mill. - 5 Mill.	
2 093,3	12 932	6,4	678,4	16 855	486,5	74,2	25,8	17,5	5 Mill. - 25 Mill.	
8 601,5	13 329	52,0	2 343,3	17 725	1 913,6	72,3	27,7	17,4	25 Mill. - 100 Mill.	
für den Grubenausbau										
1 157,1	14 403	-	543,5	17 532	291,1	76,7	23,3	17,1	2 Mill. - 25 Mill.	
landwirtschaftlichen Geräten										
815,6	11 199	-	235,1	18 808	175,5	81,0	19,0	16,7	500 000 - 10 Mill.	
veredlung										
573,6	14 708	-	155,5	17 698	111,6	85,0	15,0	15,3	500 000 - 10 Mill.	
Stahl und Leichtmetall sowie Weichenbau										
1 014,5	14 076	-	392,7	17 565	242,3	78,5	21,5	17,2	1 Mill. - 10 Mill.	
5 027,9	14 693	-	2 701,9	18 566	1 330,7	78,0	22,0	17,2	10 Mill. - 50 Mill.	
20 042,9	17 730	-	7 900,0	21 172	4 800,6	71,8	28,2	17,2	50 Mill. - 250 Mill.	
bau										
28 763,6	16 752	-	8 535,3	19 865	6 579,6	76,7	23,3	17,6	100 Mill. - 250 Mill.	
und Rohrleitungsbau										
1 707,5	14 499	-	1 108,8	19 372	457,0	75,1	24,9	16,2	2 Mill. - 25 Mill.	
10 033,0	19 444	-	4 651,5	18 485	2 249,5	77,1	22,9	15,3	25 Mill. - 150 Mill.	
wärme- und gesundheitstechnischen Anlagen										
285,1	13 574	-	90,7	15 661	53,8	85,8	14,2	14,3	500 000 - 2 Mill.	
704,4	14 919	-	313,7	18 249	146,6	83,2	16,8	14,4	2 Mill. - 5 Mill.	
1 483,9	15 802	-	708,7	18 921	333,1	87,2	12,8	15,2	5 Mill. - 10 Mill.	
5 035,7	15 670	-	3 163,4	18 942	1 307,2	79,3	20,7	15,9	10 Mill. - 100 Mill.	

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
werblichen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den übri- gen nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								
							24 20 0 - 29 7	Maschinen
500 000 - 2 Mill.	1,2	8,1	22,1	1,1	1,6	33,9	-	33,9
2 Mill. - 5 Mill.	1,3	19,6	52,5	1,5	4,4	79,2	-	79,2
5 Mill. - 10 Mill.	0,9	43,0	97,9	3,7	8,8	154,4	0,4	154,7
10 Mill. - 25 Mill.	1,1	92,8	204,2	7,2	21,8	327,2	0,3	327,5
25 Mill. - 50 Mill.	0,8	206,2	403,0	13,6	37,1	660,7	0,3	661,1
50 Mill. - 100 Mill.	0,5	383,3	769,9	21,6	63,4	1 238,8	0,4	1 239,2
100 Mill. - 250 Mill.	0,4	809,5	1 730,7	44,0	107,4	2 692,1	0,4	2 692,6
250 Mill. und mehr	0,3	2 016,3	4 258,4	102,0	215,4	6 592,3	-	6 592,3
							24 40 0	Kraftwagen
100 Mill. und mehr	0,2	6 881,9	28 612,0	193,5	750,9	36 438,5	-	36 438,5
							24 43 0 und aus 24 44 0	Herstellung von Kraftfahrzeugteilen und -zubehör
2 Mill. - 50 Mill.	1,1	85,4	294,3	5,5	9,9	396,2	2,5	398,7
50 Mill. und mehr	0,3	793,9	3 000,0	32,0	73,8	3 900,1	5,7	3 905,8
							aus 24 44 0	Bau von
1 Mill. - 100 Mill.	1,8	103,8	399,7	5,4	13,1	523,9	-	523,9
							24 60 0	Schiff
250 000 - 2 Mill.	1,0	3,6	19,1	0,2	0,9	24,8	-	24,8
2 Mill. - 5 Mill.	1,6	14,4	70,9	1,2	4,9	93,1	-	93,1
5 Mill. - 25 Mill.	0,9	45,6	192,5	2,6	19,7	261,4	-	261,4
25 Mill. und mehr	0,6	400,8	1 567,0	15,7	77,0	2 061,1	-	2 061,1
							24 80 0	Herstellung von
5 Mill. - 50 Mill.	0,2	216,8	220,4	5,2	15,9	458,6	0,2	458,8
50 Mill. und mehr	-	3 447,8	3 283,8	65,0	205,5	7 002,2	-	7 002,2
							25 00 0 - 08 0	Elektrotechnische
500 000 - 5 Mill.	1,2	18,8	61,2	0,9	2,6	84,7	2,0	86,7
5 Mill. - 25 Mill.	1,0	68,7	192,9	4,1	8,4	275,2	14,0	289,2
25 Mill. - 100 Mill.	1,0	314,8	712,3	14,7	35,8	1 078,7	21,3	1 100,0
100 Mill. - 250 Mill.	0,1	719,9	1 953,9	24,4	53,1	2 751,5	29,1	2 780,6
250 Mill. und mehr	0,2	8 978,6	18 111,7	311,5	830,1	28 231,9	29,7	28 261,6
							25 20 0	Optische Industrie
250 000 - 5 Mill.	1,0	12,0	43,1	0,6	4,5	61,2	1,5	62,7
5 Mill. - 50 Mill.	1,5	124,3	291,8	3,6	21,1	442,3	10,4	452,6
							25 20 5	Augenoptische
250 000 - 2 Mill.	1,2	7,3	36,3	0,4	0,2	45,4	4,2	49,6
2 Mill. - 50 Mill.	1,2	44,8	219,8	1,8	3,8	271,4	7,5	278,8
							25 22 0	Foto-, projektions- und
2 Mill. - 25 Mill.	2,0	54,9	146,3	6,3	13,3	222,6	3,8	226,4
25 Mill. - 250 Mill.	0,7	668,4	2 037,7	25,6	103,4	2 835,9	37,9	2 873,7

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Unternehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in ge und Anlernberufen.

kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾										Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten					
insgesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		insgesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	insgesamt	gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter		
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%					
bau										
309,5	13 095	-	152,0	16 695	73,4	76,2	23,8	15,9	500 000 - 2 Mill.	
747,6	13 147	-	390,9	18 536	191,2	74,6	25,4	16,8	2 Mill. - 5 Mill.	
1 459,5	13 677	1,2	826,3	17 670	391,8	73,9	26,1	17,1	5 Mill. - 10 Mill.	
3 126,6	13 832	2,2	1 851,8	18 515	817,5	74,6	25,4	16,4	10 Mill. - 25 Mill.	
6 324,2	14 369	2,5	4 218,2	19 191	1 743,1	72,8	27,2	16,5	25 Mill. - 50 Mill.	
12 772,7	15 327	1,3	8 168,4	20 172	3 349,7	73,2	26,8	16,0	50 Mill. - 100 Mill.	
26 234,5	14 272	2,7	16 526,8	19 362	6 940,2	74,7	25,3	16,2	100 Mill. - 250 Mill.	
70 949,7	15 859	-	43 035,8	20 317	20 055,1	67,1	32,9	17,6	250 Mill. und mehr	
industrie										
496 657,2	16 914	-	173 002,1	24 451	108 976,2	69,6	30,4	16,3	100 Mill. und mehr	
sowie Teilen und Zubehör für Karosserien und Aufbauten										
4 165,9	13 696	13,2	1 634,0	17 977	953,0	75,6	24,4	16,4	2 Mill. - 50 Mill.	
43 301,6	14 087	56,6	16 924,3	20 492	10 731,2	69,7	30,3	17,8	50 Mill. und mehr	
Anhängern										
5 630,2	13 638	-	2 030,9	18 592	1 276,4	81,6	18,4	16,7	1 Mill. - 100 Mill.	
bau										
276,3	13 817	-	77,9	20 254	60,6	85,1	14,9	17,1	250 000 - 2 Mill.	
1 019,9	13 458	-	274,5	17 545	239,0	77,7	22,3	18,5	2 Mill. - 5 Mill.	
2 921,5	13 767	-	910,6	18 886	666,8	80,0	20,0	17,4	5 Mill. - 25 Mill.	
25 796,3	15 691	-	7 718,8	18 533	5 150,9	83,0	17,0	15,4	25 Mill. und mehr	
Luftfahrzeugen und Flugmotoren										
2 648,7	11 207	2,0	4 019,6	18 106	1 188,4	63,1	36,9	17,8	5 Mill. - 50 Mill.	
47 417,3	13 589	-	75 904,9	21 608	18 630,0	67,6	32,4	15,1	50 Mill. und mehr	
Industrie										
628,2	9 859	12,8	351,0	17 768	166,1	75,3	24,7	16,7	500 000 - 5 Mill.	
1 981,3	9 840	78,1	1 250,8	17 166	601,8	68,2	31,8	18,2	5 Mill. - 25 Mill.	
8 520,3	11 389	95,6	5 843,4	17 730	2 888,0	63,7	36,3	20,0	25 Mill. - 100 Mill.	
22 206,6	11 065	144,3	14 250,1	19 145	7 351,6	61,7	38,3	20,1	100 Mill. - 250 Mill.	
226 712,8	11 969	185,3	193 102,2	20 786	91 752,3	52,9	47,1	21,8	250 Mill. und mehr	
(ohne augenoptische Industrie)										
492,6	10 349	7,3	246,4	19 556	99,7	87,2	12,8	13,4	250 000 - 5 Mill.	
3 496,9	11 177	50,8	2 361,0	18 463	989,2	69,5	30,5	16,7	5 Mill. - 50 Mill.	
Industrie										
301,5	8 260	8,4	125,2	16 153	58,7	88,9	11,1	13,5	250 000 - 2 Mill.	
2 614,7	11 693	35,6	920,8	19 753	545,3	77,7	22,3	15,3	2 Mill. - 50 Mill.	
kinotechnische Industrie										
1 593,1	9 988	20,6	916,6	14 996	454,1	72,6	27,4	17,9	2 Mill. - 25 Mill.	
22 799,8	10 648	99,9	11 392,2	16 415	6 914,2	63,8	36,2	20,2	25 Mill. - 250 Mill.	

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Un-
 werblichen Lehr- und Anlernberufen. - 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres							
	Tätige - Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den übrige nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)
Anzahl								
								aus 25 25 0 Feinmechanische Industrie
250 000 - 5 Mill.	1,5	13,1	47,9	1,4	3,5	67,5	5,3	72,8
5 Mill. - 50 Mill.	0,7	145,0	280,3	7,1	17,6	450,7	7,9	458,6
								aus 25 25 0 Herstellung von meß- und
500 000 - 5 Mill.	0,9	17,6	41,5	1,8	8,2	70,1	0,8	70,8
5 Mill. - 50 Mill.	0,6	119,3	212,1	4,6	15,6	352,3	8,5	360,8
								25 27 0 Medizinmechanische und
500 000 - 5 Mill.	1,4	13,8	41,9	0,6	3,0	60,7	5,7	66,4
5 Mill. - 50 Mill.	0,7	148,4	282,1	7,4	25,9	464,5	10,1	474,6
								25 40 0 Uhren
100 000 - 1 Mill.	1,2	2,7	11,5	0,2	0,1	15,7	4,4	20,1
1 Mill. - 2 Mill.	1,3	5,7	21,8	0,3	0,1	29,2	2,7	31,8
2 Mill. - 5 Mill.	1,7	13,6	63,3	1,6	1,7	81,8	4,3	86,1
5 Mill. - 50 Mill.	1,9	64,3	294,3	5,9	7,6	374,0	32,7	406,7
								25 60 0 Werkzeug
100 000 - 1 Mill.	1,7	2,9	13,8	-	-	18,5	0,7	19,0
1 Mill. - 5 Mill.	1,3	12,7	49,5	1,3	0,3	65,2	1,0	66,2
5 Mill. - 25 Mill.	1,5	55,4	161,4	5,4	6,7	230,5	-	230,5
25 Mill. - 50 Mill.	1,2	140,0	495,8	7,7	13,0	657,7	-	657,7
								25 61 0 Schloß- und
500 000 - 2 Mill.	1,4	3,9	28,6	0,7	-	34,6	0,9	35,5
2 Mill. - 10 Mill.	1,7	23,1	94,3	1,6	0,7	121,5	5,1	126,6
10 Mill. - 50 Mill.	1,7	89,5	348,1	6,5	12,1	457,9	7,2	465,1
								dar aus 25 61 0 Türschloß
1 Mill. - 50 Mill.	0,9	49,9	199,7	1,1	3,3	254,9	3,3	258,1
								aus 25 61 0 Baubeschlag
500 000 - 50 Mill.	1,6	35,1	118,0	2,9	3,8	161,4	-	161,4
								aus 25 62 0 Schneidwaren-
250 000 - 2 Mill.	1,3	4,0	19,2	0,5	0,2	25,2	4,5	29,7
2 Mill. - 5 Mill.	2,1	13,9	64,1	0,9	0,4	81,4	11,8	93,1
5 Mill. - 25 Mill.	1,7	47,9	195,1	3,6	2,6	250,8	25,0	275,8
								dar aus 25 62 0 Schneidwaren
250 000 - 2 Mill.	1,3	3,4	16,1	0,3	-	21,1	5,3	26,4
2 Mill. - 5 Mill.	1,8	15,5	66,3	1,0	0,3	84,9	16,2	101,1
5 Mill. - 25 Mill.	2,1	44,4	196,1	3,5	2,4	248,5	36,9	285,4
								aus 25 62 0 Besteck
250 000 - 25 Mill.	1,8	22,6	91,0	1,8	1,3	118,5	1,4	119,9
								25 64 0 Heiz- und
1 Mill. - 25 Mill.	0,7	30,8	131,4	2,4	1,5	166,8	0,4	167,1
25 Mill. - 250 Mill.	0,5	389,3	1 303,4	18,5	45,8	1 757,5	-	1 757,5

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der Unternehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in ge und Anlernberufen.

Kosten 1970, je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾										Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten					
insgesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		insgesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	insgesamt	Gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter		
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%					
(ohne H.v. meß- und regeltechnischen Erzeugnissen)										
516,8	10 048	30,8	242,2	16 635	126,6	80,2	19,8	16,0	250 000 -	5 Mill.
3 228,0	10 836	22,1	2 604,2	17 122	918,1	75,7	24,3	15,7	5 Mill. -	50 Mill.
regeltechnischen Erzeugnissen										
528,2	10 638	7,0	328,9	16 894	133,5	78,0	22,0	15,4	500 000 -	5 Mill.
2 738,6	12 027	40,3	2 225,6	17 957	978,7	62,7	37,3	19,6	5 Mill. -	50 Mill.
orthopädiemechanische Industrie										
500,4	11 137	46,6	253,6	17 579	117,5	84,4	15,6	14,7	500 000 -	5 Mill.
3 756,9	12 198	93,3	2 835,0	18 197	1 205,5	66,3	33,7	18,0	5 Mill. -	50 Mill.
Industrie										
123,9	10 722	19,5	47,6	16 463	25,3	92,5	7,5	13,3	100 000 -	1 Mill.
255,9	11 676	15,5	83,3	14 083	48,9	89,9	10,1	13,8	1 Mill. -	2 Mill.
636,1	9 786	26,2	199,0	13 170	130,4	84,7	15,3	15,1	2 Mill. -	5 Mill.
3 178,6	10 529	194,8	1 216,6	17 323	794,6	73,5	26,5	17,3	5 Mill. -	50 Mill.
Industrie										
150,3	10 909	11,7	50,1	17 354	33,3	90,4	9,6	15,7	100 000 -	1 Mill.
685,5	13 741	4,9	246,5	17 610	152,4	82,1	17,9	16,3	1 Mill. -	2 Mill.
2 330,9	13 863	-	1 114,5	18 314	571,4	72,8	27,2	16,6	5 Mill. -	25 Mill.
6 529,5	12 832	-	2 997,8	20 301	1 534,2	80,2	19,8	16,1	25 Mill. -	50 Mill.
Beschlagindustrie										
306,5	10 705	2,5	59,8	12 903	55,9	95,0	5,0	15,2	500 000 -	2 Mill.
1 149,1	12 090	21,4	409,5	16 553	239,5	81,6	18,4	15,2	2 Mill. -	10 Mill.
4 295,2	11 922	22,4	1 705,4	17 777	1 014,1	79,6	20,4	16,8	10 Mill. -	50 Mill.
unter Industrie										
2 515,9	12 394	35,5	957,9	18 783	591,2	79,2	20,8	16,8	1 Mill. -	50 Mill.
Industrie										
1 472,7	12 091	-	631,5	16 619	351,4	76,5	23,5	16,7	500 000 -	50 Mill.
und Besteckindustrie										
223,0	11 489	38,2	70,5	15 563	47,4	90,0	10,0	14,3	250 000 -	2 Mill.
726,8	11 284	142,4	252,6	17 039	167,1	86,2	13,8	14,9	2 Mill. -	5 Mill.
2 228,7	11 275	261,9	945,8	18 365	537,5	83,2	16,8	15,6	5 Mill. -	25 Mill.
unter Industrie										
204,2	12 700	43,6	65,3	17 693	43,6	92,4	7,6	13,9	250 000 -	2 Mill.
759,0	11 385	194,8	277,7	16 828	191,9	84,5	15,5	15,6	2 Mill. -	5 Mill.
2 235,8	11 263	390,5	858,3	17 929	513,9	90,5	9,5	14,7	5 Mill. -	25 Mill.
Industrie										
1 018,7	11 036	14,2	445,7	18 219	239,7	75,4	24,6	16,2	250 000 -	25 Mill.
Kochgeräteindustrie (einschl. H.v. Wasserheizern)										
1 706,3	12 841	3,4	541,1	16 309	348,0	86,7	13,3	15,5	1 Mill. -	25 Mill.
18 036,9	13 369	-	7 952,7	19 499	4 021,2	79,2	20,8	15,5	25 Mill. -	250 Mill.

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Umwerblichen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

3. Tätige Personen und Personal

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres								
	Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Auszubil- dende in kaufm. und den ubri- gen nicht- gewerbl. Lehr- und Anlernbe- rufen	Auszubil- dende in gewerb- lichen Lehr- u. Anlern- berufen	insgesamt (ohne Heim- arbeiter)	außerdem Heim- arbeiter (in der Lohnliste des Unter- nehmens geführt)	insgesamt (einschl. Heim- arbeiter)	
	Anzahl								
									dar aus 25 64 0 Heiz- und Kochgeräteindustrie mit
5 Mill. - 25 Mill.	0,3	19,7	156,7	2,3	1,3	180,3	-	180,3	
25 Mill. - 250 Mill.	0,3	466,3	1 497,8	28,0	58,2	2 050,7	-	2 050,7	
									ohne
2 Mill. - 50 Mill.	0,6	70,5	247,2	3,5	3,6	325,4	0,4	325,7	
									25 65 0 Herstellung von Kraftrad-
500 000 - 25 Mill.	1,7	18,8	130,6	3,1	1,3	155,6	6,6	162,2	
									25 66 0 Stahlblech
500 000 - 2 Mill.	1,2	4,8	20,1	0,5	0,5	27,1	-	27,1	
2 Mill. - 10 Mill.	1,2	21,3	78,9	1,8	1,8	105,1	0,1	105,2	
10 Mill. - 100 Mill.	1,3	98,0	284,5	7,9	7,2	398,8	0,5	399,3	
									dar aus 25 66 0 Herstellung von Toren,
1 Mill. - 50 Mill.	1,1	40,6	118,9	4,4	5,9	170,9	-	170,9	
									aus 25 66 0 Herstellung von Lager-
1 Mill. - 50 Mill.	1,0	32,3	116,7	2,3	1,4	153,7	-	153,7	
									aus 25 66 0 Herstellung von
500 000 - 50 Mill.	0,6	80,0	161,8	5,4	3,0	250,8	-	250,8	
									25 66 6 Herstellung von
500 000 - 25 Mill.	1,5	28,4	100,7	2,6	2,1	135,4	1,6	136,9	
									25 66 9 Herstellung von
250 000 - 50 Mill.	1,4	29,9	153,2	2,6	2,6	189,7	0,4	190,1	
									25 68 1 Herstellung von Tafelgeräten und ähnlichen Metallwaren
500 000 - 50 Mill.	1,7	38,2	143,6	1,8	3,7	188,9	6,9	195,8	
									25 68 5 Herstellung von Metallkurzwaren und leichten
1 Mill. - 5 Mill.	1,3	13,1	69,6	0,6	0,6	85,3	3,5	88,8	
5 Mill. - 25 Mill.	1,3	62,7	211,8	4,2	4,9	285,0	12,9	297,9	
									dar aus 25 68 5 Herstellung von leichten
1 Mill. - 10 Mill.	1,3	13,5	65,5	0,2	0,5	81,0	2,9	83,9	
									aus 25 68 7 Herstellung von
5 Mill. - 25 Mill.	1,0	37,1	221,1	1,0	1,7	262,0	16,4	278,4	
									aus 25 68 7 Herstellung und
10 Mill. - 100 Mill.	0,6	70,2	203,7	4,5	2,1	281,1	9,9	291,0	
									aus 25 68 7, 68 9 Herstellung von Flaschenkapseln u.dgl.,
500 000 - 25 Mill.	0,5	20,5	82,5	1,6	0,1	105,3	11,1	116,4	

1) Die Beträge je Lohn- bzw. Gehaltsempfänger sind errechnet aus den Gesamtbeträgen der Löhne und Gehälter und der Gesamtzahl der ternehmen. Entsprechendes gilt für die Sozialkosten in % der Summe der Löhne und Gehälter.- 2) Arbeiter und Auszubildende in ge und Anlernberufen.

kosten 1970 je Unternehmen

Personalkosten ¹⁾										Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM
Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne)		Heimarbeiter- löhne	Gehälter		Sozialkosten					
insgesamt	je Lohn- empfänger ²⁾		insgesamt	je Gehalts- empfänger ³⁾	insgesamt	gesetz- liche	übrige	in % der Summe der Löhne, Heim- arbeiter- löhne und Gehälter		
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	%					
unter (ohne H.v. Wasserheizern) Gießerei										
2 016,5	12 763	-	382,5	17 389	404,4	88,2	11,8	16,9	5 Mill. - 25 Mill.	
20 739,9	13 329	-	9 279,4	18 772	4 656,7	80,5	19,5	15,5	25 Mill. - 250 Mill.	
Gießerei										
3 261,4	13 005	4,0	1 289,6	17 427	805,7	73,7	26,3	17,7	2 Mill. - 50 Mill.	
und Fahrradteilen sowie -zubehör										
1 491,7	11 306	16,9	323,9	14 760	273,7	86,3	13,7	14,9	500 000 - 25 Mill.	
verarbeitung										
264,8	12 830	-	88,9	16 725	49,6	87,9	12,1	14,0	500 000 - 2 Mill.	
1 036,7	12 837	0,4	419,0	18 109	234,7	82,3	17,7	16,1	2 Mill. - 10 Mill.	
4 011,2	13 751	3,1	1 954,0	18 454	1 036,8	73,8	26,2	17,4	10 Mill. - 100 Mill.	
unter Türen, Fenstern, Rolläden u.dgl.										
1 724,3	13 819	-	778,2	17 293	419,6	76,6	23,4	16,8	1 Mill. - 50 Mill.	
und Transportbehältern, Tanks										
1 901,5	16 099	-	660,2	19 076	462,7	73,3	26,7	18,1	1 Mill. - 50 Mill.	
Stahlmöbeln, -schränken u.dgl.										
2 082,2	12 638	-	1 571,2	18 394	636,3	70,6	29,4	17,4	500 000 - 50 Mill.	
NE-Metallblechwaren										
1 381,3	13 433	6,7	513,3	16 529	305,0	80,4	19,6	16,0	500 000 - 25 Mill.	
Feinblechpackungen										
1 600,2	10 269	1,1	591,5	18 216	386,9	81,9	18,1	17,6	250 000 - 50 Mill.	
für den Hausgebrauch sowie von Galanteriewaren aus Metall										
1 727,1	11 731	38,4	696,4	17 409	392,7	80,7	19,3	16,0	500 000 - 50 Mill.	
Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall										
727,7	10 369	11,5	230,1	16 691	153,9	82,3	17,7	15,9	1 Mill. - 5 Mill.	
2 596,5	11 981	50,4	1 171,8	17 504	660,6	76,9	23,1	17,3	5 Mill. - 25 Mill.	
unter Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall										
835,7	12 645	9,0	264,6	19 403	177,9	78,0	22,0	16,0	1 Mill. - 10 Mill.	
Metalltuben										
2 226,9	9 993	53,4	741,9	19 450	566,3	75,7	24,3	18,7	5 Mill. - 25 Mill.	
Veredlung von Aluminiumfolien										
2 837,6	13 788	29,7	1 511,7	20 236	732,8	73,1	26,9	16,7	10 Mill. - 100 Mill.	
Metallpulver sowie sonstigen Metallwaren										
854,3	10 339	31,5	365,8	16 532	187,1	83,4	16,6	14,9	500 000 - 25 Mill.	

Lohn- und Gehaltsempfänger aller erfaßten Unternehmen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unter-
werblichen Lehr- und Anlernberufen.- 3) Angestellte sowie Auszubildende in kaufmännischen und den übrigen nichtgewerblichen Lehr-

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
	1 000 DM					
23 84 0 Herstellung von Gesenk- und leichten Freiformschmiedestücken						
1 Mill. - 10 Mill.	321,6	383,2	146,1	168,3	3,9	2,7
10 Mill. - 50 Mill.	1 788,9	2 072,1	981,8	1 181,7	57,2	57,2
50 Mill. und mehr	13 563,6	14 381,6	10 765,4	8 888,7	87,5	105,8
aus 23 84 2 Herstellung von schweren Preß-, Zieh- und Stanzteilen						
1 Mill. - 5 Mill.	148,8	123,4	108,8	112,8	-	-
5 Mill. - 50 Mill.	1 021,1	1 075,2	1 007,9	602,7	36,4	32,9
aus 23 84 2 Herstellung von Federn						
1 Mill. - 5 Mill.	241,4	234,9	81,3	103,7	0,4	0,1
5 Mill. - 50 Mill.	869,8	1 020,7	663,0	871,1	40,2	7,2
aus 23 84 2 Herstellung von Ketten						
1 Mill. - 50 Mill.	706,5	873,8	772,8	851,5	40,9	51,1
23 84 4 Herstellung von Schrauben, Norm- und Fassondrehteilen						
250 000 - 1 Mill.	27,5	19,0	20,1	22,4	0,0	0,0
1 Mill. - 2 Mill.	100,0	104,0	49,8	49,5	2,1	1,8
2 Mill. - 5 Mill.	156,3	157,0	113,5	127,3	5,5	4,5
5 Mill. - 25 Mill.	821,2	978,7	718,8	777,4	4,7	2,0
25 Mill. - 100 Mill.	3 172,8	3 800,0	4 150,5	4 830,2	97,2	104,2
23 84 8 Herstellung von Einrichtungen für den Grubenausbau						
2 Mill. - 25 Mill.	710,5	930,7	335,9	498,5	16,7	20,8
aus 23 84 9 Herstellung von landwirtschaftlichen Geräten						
500 000 - 10 Mill.	196,3	265,1	384,7	569,6	22,8	49,7
aus 23 87 0 Oberflächenveredlung						
500 000 - 10 Mill.	161,7	188,5	75,4	94,7	9,1	6,4
24 00 0 Hoch-, Brücken- und Wasserbau aus Stahl und Leichtmetall sowie Weichenbau						
1 Mill. - 10 Mill.	415,2	419,6	545,3	761,0	8,8	4,2
10 Mill. - 50 Mill.	2 075,0	2 425,9	5 753,4	7 232,6	38,7	53,3
50 Mill. - 250 Mill.	5 482,9	6 911,2	16 962,7	27 235,4	868,3	768,3
24 03 0 Waggonbau						
100 Mill. - 250 Mill.	16 028,0	23 531,9	12 271,2	27 490,1	196,0	17,2
24 06 0 Dampfkessel-, Behälter- und Rohrleitungsbau						
2 Mill. - 25 Mill.	799,6	1 007,7	1 507,0	2 402,0	1,2	4,4
25 Mill. - 150 Mill.	2 790,5	3 360,8	15 611,5	18 652,9	48,4	47,9
24 09 0 Montage und Reparatur von Lüftungs-, warme- und gesundheitstechnischen Anlagen						
500 000 - 2 Mill.	37,7	48,0	264,7	271,1	0,0	0,0
2 Mill. - 5 Mill.	142,6	148,9	655,8	864,2	0,3	0,4
5 Mill. - 10 Mill.	413,8	428,5	1 839,0	1 869,6	15,9	12,2
10 Mill. - 100 Mill.	1 600,7	1 801,0	7 111,5	8 539,3	27,7	41,7

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende

1 000 DM

24 20 0 - 29 7 Maschinenbau

500 000 - 2 Mill.	117,6	119,4	113,4	104,2	5,3	2,9
2 Mill. - 5 Mill.	301,7	370,9	338,9	380,3	21,3	26,2
5 Mill. - 10 Mill.	510,2	676,6	834,5	1 015,0	52,8	67,6
10 Mill. - 25 Mill.	1 325,8	1 625,3	2 085,5	2 561,7	105,1	126,3
25 Mill. - 50 Mill.	2 861,7	3 339,2	4 946,3	5 962,2	205,4	223,6
50 Mill. - 100 Mill.	5 036,3	5 887,7	11 144,0	13 521,1	427,7	362,9
100 Mill. - 250 Mill.	12 095,2	15 529,6	27 325,4	36 367,4	1 147,9	1 727,5
250 Mill. und mehr	30 113,2	40 230,8	68 909,6	94 108,8	2 540,6	4 075,7

24 40 0 Kraftwagenindustrie

100 Mill. und mehr	122 794,2	159 449,7	151 200,0	199 983,1	37 333,7	48 363,8
--------------------	-----------	-----------	-----------	-----------	----------	----------

24 43 0 und aus 24 44 0 Herstellung von Kraftfahrzeugteilen und -zubehör
sowie Teilen und Zubehör für Karosserien und Aufbauten

2 Mill. - 50 Mill.	1 491,0	1 729,3	1 527,7	1 933,3	86,2	109,1
50 Mill. und mehr	12 561,2	13 894,6	16 608,6	20 448,9	1 703,8	1 897,0

aus 24 44 0 Bau von Anhängern

1 Mill. - 100 Mill.	1 859,1	2 244,9	993,4	1 450,0	66,5	63,1
---------------------	---------	---------	-------	---------	------	------

24 60 0 Schiffbau

250 000 - 2 Mill.	41,6	38,2	40,5	38,7	-	-
2 Mill. - 5 Mill.	232,3	254,8	505,7	605,3	15,6	21,9
5 Mill. - 25 Mill.	1 056,2	1 457,0	2 264,4	2 419,4	14,3	14,3
25 Mill. und mehr	6 405,5	7 131,3	35 347,3	41 417,2	28,2	22,2

24 80 0 Herstellung von Luftfahrzeugen und Flugmotoren

5 Mill. - 50 Mill.	2 211,6	2 903,7	2 802,6	3 122,2	204,4	228,3
50 Mill. und mehr	48 972,7	60 023,2	90 414,8	110 867,4	13,9	10,3

25 00 0 - 08 0 Elektrotechnische Industrie

500 000 - 5 Mill.	243,6	259,4	249,4	309,5	6,8	12,3
5 Mill. - 25 Mill.	935,8	1 097,1	1 265,9	1 603,5	139,6	190,8
25 Mill. - 100 Mill.	3 629,4	4 333,4	7 642,7	9 901,3	445,2	661,8
100 Mill. - 250 Mill.	8 426,9	10 260,6	18 171,0	24 293,2	1 999,1	2 803,7
250 Mill. und mehr	58 903,4	66 892,3	232 309,7	293 217,2	29 182,6	53 108,2

25 20 0 Optische Industrie (ohne augenoptische Industrie)

250 000 - 5 Mill.	149,4	164,6	196,4	215,3	2,5	2,0
5 Mill. - 50 Mill.	1 092,9	1 283,2	2 434,1	2 702,4	20,9	42,1

25 20 5 Augenoptische Industrie

250 000 - 2 Mill.	84,0	84,2	79,8	87,2	16,4	15,0
2 Mill. - 50 Mill.	906,6	1 149,7	966,8	1 188,3	24,4	36,2

25 22 0 Foto-, projektions- und kinotechnische Industrie

2 Mill. - 25 Mill.	553,6	633,1	880,2	1 296,6	175,5	161,3
25 Mill. - 250 Mill.	4 851,3	6 093,4	14 995,8	21 091,4	1 162,0	923,3

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
1 000 DM						
aus 25 25 0 Feinmechanische Industrie (ohne H.v. meß- und regeltechnischen Erzeugnissen)						
250 000 - 5 Mill.	142,8	150,0	236,8	256,2	9,7	12,2
5 Mill. - 50 Mill.	974,1	1 217,1	2 384,7	3 028,8	559,8	813,9
aus 25 25 0 Herstellung von meß- und regeltechnischen Erzeugnissen						
500 000 - 5 Mill.	183,3	205,3	113,5	146,5	6,4	7,8
5 Mill. - 50 Mill.	1 513,3	1 431,5	2 169,7	2 262,1	354,8	323,0
25 27 0 Medizinmechanische und orthopädiemechanische Industrie						
500 000 - 5 Mill.	159,1	161,9	256,9	289,1	42,7	50,0
5 Mill. - 50 Mill.	1 268,8	1 600,4	4 006,8	5 364,3	379,9	571,9
25 40 0 Uhrenindustrie						
100 000 - 1 Mill.	80,2	77,0	40,7	42,3	5,8	4,7
1 Mill. - 2 Mill.	155,0	155,2	134,9	148,2	1,7	1,5
2 Mill. - 5 Mill.	328,5	400,9	333,0	384,8	4,4	15,1
5 Mill. - 50 Mill.	1 014,8	1 060,7	1 947,2	2 247,8	39,0	48,8
25 60 0 Werkzeugindustrie						
100 000 - 1 Mill.	29,9	30,8	64,0	75,0	1,6	2,1
1 Mill. - 5 Mill.	163,5	187,9	284,2	345,6	20,2	20,3
5 Mill. - 25 Mill.	651,9	813,1	1 448,7	1 692,9	265,6	295,3
25 Mill. - 50 Mill.	1 564,0	1 795,8	5 048,8	6 391,0	829,9	891,4
25 61 0 Schloß- und Beschlagindustrie						
500 000 - 2 Mill.	67,8	73,9	91,7	87,8	9,8	9,7
2 Mill. - 10 Mill.	282,6	296,5	304,9	377,2	12,9	15,1
10 Mill. - 50 Mill.	1 214,7	1 214,2	1 750,0	1 992,5	193,5	261,6
darunter						
aus 25 61 0 Türschloßindustrie						
1 Mill. - 50 Mill.	526,3	612,8	752,2	909,4	13,6	16,5
aus 25 61 0 Baubeschlagindustrie						
500 000 - 50 Mill.	411,8	457,7	669,8	717,0	0,3	0,5
aus 25 62 0 Schneidwaren- und Besteckindustrie						
250 000 - 2 Mill.	47,6	44,7	95,5	95,1	4,2	9,5
2 Mill. - 5 Mill.	161,7	172,1	332,5	391,9	31,1	31,9
5 Mill. - 25 Mill.	731,7	779,7	1 324,4	1 451,4	109,8	116,6
darunter						
aus 25 62 0 Schneidwarenindustrie						
250 000 - 2 Mill.	46,6	41,3	94,1	96,9	3,1	8,0
2 Mill. - 5 Mill.	191,0	207,7	334,4	401,4	36,5	38,2
5 Mill. - 25 Mill.	626,2	708,6	1 151,3	1 227,6	107,5	122,0
aus 25 62 0 Besteckindustrie						
250 000 - 25 Mill.	340,7	334,1	671,0	753,8	44,6	43,5
25 64 0 Heiz- und Kochgeräteindustrie (einschl. H.v. Wasserheizern)						
1 Mill. - 25 Mill.	540,4	604,6	482,2	812,7	35,3	38,9
25 Mill. - 250 Mill.	6 555,7	6 326,5	8 745,5	12 292,6	886,6	2 332,4

4. Bestände je Unternehmen am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1970

Gesamtproduktion von ... bis unter ... DM	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe usw.) einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse		Unfertige und fertige Erzeugnisse sowie Teile eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten		Handelsware	
	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
1 000 DM						
darunter						
aus 25 64 0 Heiz- und Kochgeräteindustrie (ohne H.v. Wasserheizern) mit Gießerei						
5 Mill. - 25 Mill.	488,3	748,8	299,9	625,9	1,0	0,5
25 Mill. - 250 Mill.	6 355,3	6 015,9	7 910,6	12 314,4	1 384,5	4 303,7
ohne Gießerei						
2 Mill. - 50 Mill.	1 401,0	1 482,7	1 183,6	1 912,9	50,9	61,3
25 65 0 Herstellung von Kraftrad- und Fahrradteilen sowie -zubehör						
500 000 - 25 Mill.	430,4	433,7	413,0	531,3	29,0	30,0
25 66 0 Stahlblechverarbeitung						
500 000 - 2 Mill.	65,8	77,6	61,1	74,7	5,6	6,0
2 Mill. - 10 Mill.	456,2	495,8	435,9	536,8	18,7	22,6
10 Mill. - 100 Mill.	2 012,6	1 933,5	2 097,9	2 536,4	118,2	114,5
darunter						
aus 25 66 0 Herstellung von Toren, Türen, Fenstern, Rolläden u.dgl.						
1 Mill. - 50 Mill.	859,7	879,2	1 423,4	1 482,4	107,3	129,7
aus 25 66 0 Herstellung von Lager- und Transportbehältern, Tanks						
1 Mill. - 50 Mill.	1 069,1	1 066,2	489,8	607,5	18,8	19,5
aus 25 66 0 Herstellung von Stahlmöbeln, -schränken u.dgl.						
500 000 - 50 Mill.	676,7	691,2	1 012,7	1 196,3	132,9	83,0
25 66 6 Herstellung von NE-Metallblechwaren						
500 000 - 25 Mill.	556,9	560,5	602,5	751,0	23,3	48,9
25 66 9 Herstellung von Feinblechpackungen						
250 000 - 50 Mill.	848,7	931,8	564,0	594,6	2,2	3,4
25 68 1 Herstellung von Tafelgeräten und ähnlichen Metallwaren für den Hausgebrauch sowie von Galanteriewaren aus Metall						
500 000 - 50 Mill.	665,6	671,8	765,4	966,7	37,0	64,4
25 68 5 Herstellung von Metallkurzwaren und leichten Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall						
1 Mill. - 5 Mill.	176,9	190,6	151,3	168,9	6,7	6,9
5 Mill. - 25 Mill.	940,8	980,6	1 189,8	1 269,2	152,4	133,2
darunter						
aus 25 68 5 Herstellung von leichten Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall						
1 Mill. - 10 Mill.	241,8	243,8	129,9	128,5	0,3	0,1
aus 25 68 7 Herstellung von Metalltuben						
5 Mill. - 25 Mill.	635,7	624,5	382,2	473,7	0,2	0,1
aus 25 68 7 Herstellung und Veredlung von Aluminiumfolien						
10 Mill. - 100 Mill.	1 636,5	1 738,1	1 534,0	1 490,6	106,3	115,7
aus 25 68 7, 68 9 Herstellung von Flaschenkapseln u.dgl., Metallpulver sowie sonstigen Metallwaren						
500 000 - 25 Mill.	271,1	330,7	370,5	473,3	7,6	10,7

Kenn-Nr.:

Es wird gebeten, **einen** ausgefüllten Fragebogen

bis spätestens
zurückzusenden an:

Kostenstrukturstatistik 1970

Industrie

- **Rechtsgrundlage:** Gesetz über Kostenstrukturstatistik vom 12. Mai 1959 (BGBl. I S. 245) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. September 1953 (BGBl. I S. 1314).
- **Geheimhaltung:** Alle Einzelangaben werden auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen geheimgehalten. Sie dienen nur statistischen Zwecken
- **Hinweise für die Ausfüllung:** Alle Angaben sollen sich auf das **Gesamtunternehmen** beziehen. — Berichtsjahr ist das **Geschäftsjahr 1970**. — Bei Zahlenangaben **bitte einen Strich (—)** einsetzen, wenn **keine Angabe in Betracht** kommt — Bei den mit gekennzeichneten Positionen bitte die beigefügten **Ausfüllungsrichtlinien** beachten.

I. Allgemeine Fragen

1. **Geschäftsjahr** ①: vom _____ bis _____ 19__

2. **Art der Tätigkeit des Unternehmens:** _____

5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16

(Bitte nicht ausfüllen)

Bitte **genaue** Angabe des **Fachzweiges**, z. B.

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------|
| Werkzeugmaschinenbau | (nicht: Maschinenbau) |
| H. v. Tafelgeräten | (nicht: Metallwarenindustrie) |
| H. v. Faltschachteln | (nicht: Pappenverarbeitung) |
| Baumwollweberei mit Ausrüstung | (nicht: Weberei) |
| H. v. Herrenoberbekleidung | (nicht: Bekleidungsindustrie) |
| Fleischwarenindustrie | (nicht: Ernährungsindustrie) |

Betriebskombinationen sind mit anzugeben, wobei der **wirtschaftliche Schwerpunkt unbedingt** durch Unterstreichen zu kennzeichnen ist; z. B. Werkzeugmaschinenbau und Graugießerei, H. v. Kraftfahrzeugteilen und Werkzeugen, Sägewerk und Holzhandel.

3. Rechtsform des Unternehmens:

Einzelfirma — OHG — KG — GmbH & Co KG — GmbH — KGaA — AG — Genossenschaft — Sonstige: _____

17

Falls ein **umsatzsteuerliches Organschaftsverhältnis** vorliegt: Muttergesellschaft/Tochtergesellschaft (Zutreffendes bitte unterstreichen)

18
(Nicht ausfüllen)

4. Tätige Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres 1970 ②

- a) Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige
- b) Angestellte ③
- c) Arbeiter (ohne Heimarbeiter) ④
- d) Kaufmännische Lehrlinge und Lehrlinge in den übrigen nichtgewerblichen Lehrberufen ⑤
- e) Gewerbliche Lehrlinge ⑥

Summe (a bis e)

Anzahl	KA 0
	1/1
	1/2
	2/1
	2/2
	3/1
	3/2
	4/1

Außerdem:

f) Heimarbeiter (in der Lohnliste des Unternehmens geführt) ⑥

VI. Kosten einschl. Materialverbrauch

Als **Kosten** sind die auf das **Geschäftsjahr 1970 entfallenden Beträge** anzugeben, nicht die in diesem Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Nachzahlungen für vorhergehende Jahre und Vorauszahlungen für spätere dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Es sind nur **ursprünglich anfallende Kosten** (Kostenarten: Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen, Löhne usw.) anzugeben.

● Wenn **Kosten** mit Umsatzsteuer belastet sind, die als **Vorsteuer abzugsfähig** ist, sind die Beträge **ohne Umsatzsteuer** anzugeben.

1. Materialverbrauch und umgesetzte Handelsware ⑰

- a) Fertigungsstoffe (Einsatzstoffe) ⑱
- b) Auswärtige Bearbeitung (Fremde Lohnarbeiten) ⑲
- c) Hilfs- und Betriebsstoffe (einschl. Verpackungsmittel, jedoch **ohne** Brenn- und Treibstoffe u. dgl.) sowie Stoffe für innerbetriebliche Leistungen ⑳
- d) Fremdbezogene Werkzeuge, Vorrichtungen u. dgl., soweit **nicht** aktiviert
- e) Umgesetzte Handelsware (zum Einstandswert)

2. Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie, Wasser u. dgl. (nur Fremdbezug)

3. Löhne und Gehälter ㉑ (Bar- und Sachbezüge brutto)

- a) Löhne (einschl. Heimarbeiterlöhne)
- darunter: Heimarbeiterlöhne DM
- b) Gehälter

4. Sozialkosten

- a) gesetzliche ㉒
(Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung — Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung —, ferner Berufsgenossenschaftsbeiträge u. ä.)
- b) übrige ㉓

5. Instandhaltungskosten, soweit nicht aktiviert (nur fremde Leistungen)

6. Steuern ㉔

- (ohne Einkommen-, Körperschaftsteuer sowie ohne Lastenausgleichsabgaben)
- darunter: a) Verbrauchsteuern ㉕ DM
- b) Vermögensteuer (nur von Kapitalgesellschaften) DM

7. Mieten und Pachten

8. Kalkulatorische Kosten

- a) Verbrauchsbedingte Abschreibungen auf Sachanlagen ㉖
(Bei Bergbauunternehmen u. ä. **einschl.** Abschreibungen auf die Substanz)
- darunter: Abschreibungen auf die Substanz DM

Wenn die verbrauchsbedingten Abschreibungen nicht gesondert ermittelt werden, sind statt dessen die steuerlichen Abschreibungen **ohne** die in den „Ausfüllungsrichtlinien“ aufgeführten Sonderabschreibungen anzugeben.

- Welche Abschreibungen wurden ausgewiesen (Zutreffendes bitte ankreuzen)?
- Verbrauchsbedingte auf den Wiederbeschaffungswert (1)
 - Verbrauchsbedingte auf den Anschaffungs- oder Herstellungswert (2)
 - Steuerliche Abschreibungen (3)

- b) Betriebsbedingte Zinsen für das betriebsbedingte Kapital ㉗
- c) Betriebsbedingte Wagnisse (nicht allgemeines Unternehmerwagnis) ㉘
- d) Kalkulatorischer Unternehmerlohn (nur von Einzelfirmen und Personengesellschaften auszufüllen) ㉙

9. Sonstige Kosten, soweit vorstehend nicht erfaßt ㉚

- (z. B. Prüfungs-, Beratungs- und Rechtskosten, Lizenzgebühren, Versicherungsprämien, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer, zu Wirtschaftsverbänden u. dgl., Porto und Postgebühren, Ausgangsfrachten und sonstige Kosten für den Abtransport durch **fremde** Unternehmen, Werbe- und Vertreterkosten, Reisekosten, Provisionen, Bankspesen und allgemeine Bürokosten, öffentliche Abgaben und Gebühren, jedoch **ohne** Lastenausgleichsabgaben)

Nicht anzugeben sind: **außerordentliche** und **betriebsfremde** Aufwendungen

10. Kosten insgesamt

in vollen DM	KA
	4
	1
	2
	3
	4
	5
	6
	KA 5
	1
	2
	3
	4
	5
	KA 6
	1
	2
	3
	4
	5
	6
	KA 7
	1
	2
	3
	4
	5
	6

Vgl. zu den **Kosten insgesamt** den nebenstehenden Hinweis.

in vollen DM		KA 8
		1
		2
		3
		4

VII. Fremdkapitalzinsen brutto ³¹⁾

VIII. Material- und Wareneingang im Geschäftsjahr 1970 ³²⁾

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (auch Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser u. dgl.)
einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse (ohne Investitionsgüter wie Schreibmaschinen
u. dgl.), jedoch ohne auswärtige Bearbeitung (fremde Lohnarbeiten) sowie ohne Handelsware
2. Handelsware

IX. Einfuhrzoll und Verbrauchsteuern ³³⁾

die vom befragten Unternehmen für Bezüge im Geschäftsjahr 1970 an die Zollverwaltung zu entrichten
waren bzw. von dieser aufgeschoben oder gestundet wurden

Ggf. Hinweise auf besondere Verhältnisse des Unternehmens

Wir empfehlen eine Vergleichsrechnung anhand des nachstehenden Schemas. Durch diese Vergleichsrechnung können nach den Erfahrungen bei der Kostenstrukturstatistik 1966 zahlreiche Rückfragen vermieden werden.

Falls sich hierbei gewisse Differenzen (z. B. infolge Wertberichtigungen) zwischen dem im Fragebogen ausgewiesenen und dem hier errechneten Materialverbrauch bzw. der umgesetzten Handelsware ergeben, bitten wir dies kurz zu erläutern.

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe u. dgl., Brenn- und Treibstoffe, Energie, Wasser u. dgl.

	Ziff. des Frage- bogens	in vollen DM		Ziff. des Frage- bogens	in vollen DM
Ausgewiesener Verbrauch von			Eingang von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw.	VIII, 1	
Fertigungsstoffen	VI, 1 a	_____	+ Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	II, 1 1. Sp.	+
+ Hilfs- u. Betriebsstoffen usw.	VI, 1 c	+ _____	Zwischensumme	—	_____
+ Fremdbez. Werkzeugen usw.	VI, 1 d	+ _____	— Bestand am Ende	II, 2	— _____
+ Brenn- u. Treibstoffen usw.	VI, 2	+ _____	Errechneter Verbrauch insgesamt	—	_____
Ausgewiesener Verbrauch insgesamt	—	_____			

2. Handelsware

			Eingang von Handelsware	VIII, 2	
			+ Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	II, 1 3. Sp.	+
			Zwischensumme	—	_____
			— Bestand am Ende	II, 2	— _____
Ausgewiesene umgesetzte Handelsware (zum Einstandswert)	VI, 1 e	_____	Errechnete umgesetzte Handelsware (zum Einstandswert)	—	_____

Kostenstrukturstatistik 1970

Industrie

Richtlinien für die Ausfüllung des Fragebogens

Vorbemerkung

Bei der Aufstellung des Fragebogens ist der Gemeinschaftskontenrahmen für die Industrie zugrunde gelegt worden. Unternehmen mit abweichendem Rechnungswesen werden gebeten, bei der Ausfüllung des Fragebogens nicht nur die darin enthaltenen Hinweise, sondern zu den mit ○ gekennzeichneten Positionen auch die nachstehenden Ausführungen zu beachten. Reichen die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht aus, genügen sorgfältige Schätzungen.

Die Erhebung wendet sich grundsätzlich an das **Gesamtunternehmen** einschließlich aller Verwaltungs-, Reparatur- und Hilfsbetriebe sowie einschließlich der nichtindustriellen Unternehmensteile. Es sind also u. a. auch Verkaufsbüros, Modell- und Formtischlereien, Kraftzentralen, Werksfeuerwehr und Sozialeinrichtungen einzubeziehen, dagegen **nicht** Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Unternehmensteile.

Als Gesamtunternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit (unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Konzernen, Organschaften).

- ① Deckt sich das **Geschäftsjahr** nicht mit dem **Kalenderjahr**, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das spätestens am 31. 3. 1971 endete.
- ② Der **Jahresdurchschnitt** errechnet sich aus der Summe der tätigen Personen an den Monatsenden geteilt durch zwölf. Personen, die 1970 den Grundwehrdienst ableisteten, sind für die Zeit des Wehrdienstes **nicht** mitzuzählen. Arbeitnehmer, die dem befragten Unternehmen von einem anderen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, sind hier mit aufzuführen. **Alle** Personen, die im Unternehmen tätig waren, sind hier **voll** zu zählen; auch vorübergehend Abwesende, Erkrankte und Urlauber, dauernd stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen Tätige.
- ③ Zu den **Angestellten** zählen auch Gesellschafter, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte, soweit sie vom befragten Unternehmen Bezüge erhalten, die steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden.
- ④ Für die Zuordnung als Arbeiter oder Angestellter ist die jeweilige Zugehörigkeit zur gesetzlichen Rentenversicherung maßgebend.
- ⑤ Die **Anlernlinge, Volontäre** und **Praktikanten** sind entsprechend ihrer Tätigkeit entweder bei Position d) oder e) anzugeben. Hier sind nur die **Heimarbeiter** zu melden, die in der Lohnliste geführt werden, dagegen **nicht** die insbesondere in der Bekleidungsindustrie vorkommenden Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden. Im **graphischen Gewerbe** sind zu dieser Position auch die für das Unternehmen ggf. tätigen Zeitungs- und Zeitschriftenausträger anzugeben. Die **Saisonarbeitskräfte** (z. B. in der Obst- und Gemüseverarbeitung) sind **nicht** hier, sondern unter Ziff. I, 4 c) anzugeben.
- ⑦ Bei den Beständen an **unfertigen Erzeugnissen usw.** sind etwaige Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen hierauf (z. B. im Stahlbau, Schiffbau, Großapparatebau) **nicht** abzusetzen.
- ⑧ Als **Handelsware** gelten alle übrigen Waren, die im allgemeinen ohne weitere Be- oder Verarbeitung bzw. ohne Einbau in Erzeugnisse der eigenen Produktion weiterverkauft werden.
- ⑨ Bei der **Bewertung** sind Bewertungsabschläge gem. § 80 EStDV für bestimmte Wirtschaftsgüter des Umlaufvermögens ausländischer Herkunft **nicht** zu berücksichtigen.
- ⑩ Hierzu zählen z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von **betriebsfremd** genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen sowie Zinsen, Dividenden u. dgl.
- ⑪ Die umsatzsteuerfreien **Ausfuhrlieferungen** usw. gem. § 2 des Absicherungsgesetzes sind einschl. evtl. darin enthaltener Sonderumsatzsteuer anzugeben. Mit den **gleichen** Beträgen sind **bei (1) und (2)** auszuweisen: Alle umsatzsteuerfreien Umsätze gem. § 4 UStG (z. B. **Ausfuhrlieferungen**), umsatzsteuerfreie Umsätze in das Währungsgebiet der DM-Ost, **nichtsteuerbare** Umsätze (z. B. Umsätze in Freihäfen und Zollausschlußgebieten). Beim Vorhandensein von **umsatzsteuerlichen Organschaften** sind ebenfalls mit den **gleichen** Beträgen **bei (1) und (2)** mit aufzuführen: Umsätze **zwischen** der Muttergesellschaft und ihren Tochtergesellschaften, Umsätze **zwischen** den Tochtergesellschaften. Entsprechendes gilt für Unternehmereinheiten. Von einer **befragten** Muttergesellschaft ist (im Gegensatz zur Umsatzsteuermeldung) **nur** der Umsatz des Unternehmens als Gesamtbetrag anzugeben, also **nicht** der Umsatz für den ganzen Organkreis (gilt auch für Unternehmereinheiten).

- Die den Berliner Unternehmen gem. § 1 des Berlinhilfegesetzes (Berlinförderungsgesetzes) bei Lieferungen usw. in das übrige Bundesgebiet zustehende Kürzung der Umsatzsteuer ist dem Umsatz zuzurechnen. Dies gilt auch für die besondere Kürzung gem. § 13 des Berlinhilfegesetzes (Berlinförderungsgesetzes).
- 12 Der Umsatz von eigenen Erzeugnissen und Leistungen schließt auch die von fremden Unternehmen bezogenen und in Erzeugnisse eigener Produktion eingebauten Fertigerzeugnisse, Teile u. dgl. entsprechend dem gesamten Rechnungsbetrag ein. Als Lohnarbeiten für fremde Unternehmen (einschl. Lohnveredlung) gelten solche Aufträge, zu denen der Auftraggeber das Material ganz oder teilweise beigestellt hat. Der Gesamtbetrag muß auch das ggf. hierbei verbrauchte eigene Material (aber nicht das beigestellte) enthalten.
- 13 Als Handelsumsatz gilt der Umsatz von fremden Erzeugnissen, die im allgemeinen unbearbeitet oder ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.
- 14 Zum Umsatz aus anderen Nebengeschäften zählen z. B. Erlöse aus Nebenerzeugnissen und Abfällen (wie Schrott, Gußbruch), aus dem Verkauf von Energie (Strom, Gas, Dampf u. dgl.), aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen sowie Erlöse aus der Vermietung von selbsthergestellten Erzeugnissen wie Mietmaschinen und Mietanlagen; ferner nach dem Gemeinschaftskontenrahmen auch der Umsatz von Waren, die in einer von Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. abgesetzt werden.
- 15 Hier sollen die im Geschäftsjahr 1970 mit eigenen Arbeitskräften „selbsterstellten Anlagen“ mit dem auf dem Anlagenkonto aktivierten Wert (Herstellungskosten — ohne Investitionsteuer —) als Leistungen des eigenen Unternehmens angegeben werden, soweit hierfür unter Ziff. VI entsprechende Kosten enthalten sind. Abschreibungen auf diese „selbsterstellten Anlagen“ sind hier nicht zu berücksichtigen. Zu den „selbsterstellten Anlagen“ gehören auch selbsthergestellte Maschinen, Werkzeuge, Modelle für das eigene Unternehmen, Versuche u. ä., soweit diese aktiviert wurden.
- 16 Der Wert der Gesamtproduktion (Gesamtleistung) ergibt sich aus der Summe des Umsatzes ohne Umsatzsteuer (Ziff. III, 1 (2) der Veränderung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen eigener Produktion einschl. angefangener Arbeiten (Ziff. II, 3) und der selbsterstellten Anlagen (Ziff. IV).
- 17 Es sind jeweils möglichst die Einstandspreise (ohne Umsatzsteuer) = Einkaufspreis zuzüglich Beschaffungskosten (Fracht, Verpackungskosten, Zoll, Verbrauchsteuer u. dgl.) abzüglich Rabatte, Boni, Preisnachlässe, Skonti usw. auszuweisen. Ferner sind auch die Vergütung für die Einfuhr von Waren gem. § 1 des Absicherungsgesetzes sowie bei Bezügen usw. aus Berlin die Kürzung bei der Umsatzsteuer gem. § 2 des Berlinhilfegesetzes (Berlinförderungsgesetzes) abzusetzen; ebenfalls auch die Kürzungsbeträge für die Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost. Unter „Materialverbrauch“ fallen nicht die Kosten für Organisationsmittel, Bürobedarf, Zeitungen usw. Sie sind der Position „Sonstige Kosten“ (Ziff. VI, 9) zuzurechnen.
- 18 Bei den Fertigungsstoffen (Einsatzstoffen) ist der gesamte Verbrauch von fremdbezogenen Stoffen und Waren zur Be- oder Verarbeitung (nicht Handelsware) aufzuführen, d. h. Rohstoffe einschl. fremdbezogener Teile und Fertigerzeugnisse, die mit eigenen Erzeugnissen fertigungstechnisch verbunden sind. Das z. B. bei der Gießerei-Industrie anfallende Kreislaufmaterial muß außer Betracht bleiben. Soweit Brennstoffe (z. B. Hochofenkoks in der Eisenschaffenden Industrie) als Einsatzstoffe verwendet werden, sind sie nicht hier, sondern unter Ziff. VI, 2 mit anzugeben. Ziegeleien, Steinbruch- und ähnliche Unternehmen melden hier nur den Verbrauch von Stoffen aus fremden Gruben und Steinbrüchen. Der Verbrauch aus eigenen Gruben und Steinbrüchen ist als Abschreibungsbetrag bei den Abschreibungen (Ziff. VI, 8a) aufzuführen. Der Stoffverbrauch schließt bei den Kaffeegroßröstereien auch die Kaffeesteuer ein, die für den Rohkaffee zusammen mit dem Einfuhrzoll beim Überschreiten der Zollgrenze erhoben wurde. Bei Unternehmen der Spirituosenindustrie zählt zum Materialverbrauch auch die auf den Bezug von Alkohol und Destillaten zur Weiterverarbeitung entfallende Branntweinsteuer (vgl. auch lfd. Nr. 23).
- 19 Auswärtige Bearbeitung (fremde Lohnarbeiten) ist die Bearbeitung des beigestellten Materials durch fremde Unternehmen. Hierzu zählen auch Entgelte an die insbesondere in der Bekleidungsindustrie auftretenden Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden.
- 20 Die Position VI, 1 c) schließt auch Verpackungsmaterial im engeren Sinne ein, die insbesondere zur Schonung der Erzeugnisse beim Versand verwendet werden. Flaschen u. dgl. sollen hier ebenfalls mitgemeldet werden, soweit ihr Verbrauch nicht bei den Abschreibungen oder bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern verbucht wird. „Hüllstoffe“, die mit den Erzeugnissen gelagert und verkauft werden (z. B. Dosen für Konserven) zählen im allgemeinen zu den Fertigungsstoffen. Auch Stoffe für innerbetriebliche Leistungen (z. B. zur Erstellung von eigenen Anlagen, Werkzeugen, Vorrichtungen u. dgl.; Instandhaltung im eigenen Unternehmen, für eigene Sozialeinrichtungen u. dgl.) sind hier einzubeziehen. Hierzu zählen auch Waren, die in einer vom Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. umgesetzt werden.
- 21 Bei den Löhnen und Gehältern ist die Summe der Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Zur Lohn- und Gehaltssumme gehören auch die an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (z. B. Werksarzt) gezahlten Beträge. Einzubeziehungen sind sämtliche Zuschläge (z. B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit), Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen, Wohnungsgeld, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall, Zuschüsse zum Krankengeld, Entschädigungen für nicht gewährten Urlaub, ferner Gratifikationen, 13. Monatsgehalt, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen u. ä., Leistungen zur Förderung der Vermögensbildung an Arbeitnehmer, ferner Auslosungen, soweit hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde. Auslosungen, die als Spesenersatz gelten, sind bei den „sonstigen“ Kosten (Ziff. VI, 9) auszuweisen. Zu den Löhnen und Gehältern gehören auch tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen. Ferner sind die evtl. an andere Unternehmen für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gezahlten Beträge mit anzugeben. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ anzusehen sind, sowie an Angestellte gezahlte Provisionen und Tantiemen. Nicht einzubeziehungen ist hier ein kalkulatorischer Unternehmerlohn (vgl. Ziff. VI, 8d).
- 22 Bei den gesetzlichen Sozialkosten sind auch die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO mit aufzuführen.
- 23 Die übrigen Sozialkosten umfassen die auf tariflicher, betriebs- und brancheüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen. In Betracht kommen insbesondere:
Direkte Zuwendungen an die Arbeitnehmer oder deren Familienangehörige bei besonderen Anlässen, wie z. B. Weihnachtsgeschenke, Jubiläumsgelder, Treueprämien, Zuwendungen aus Anlaß von Familienereignissen, Baraufwendungen anläßlich von Betriebsfeiern, Belegschaftsausflügen usw.,
Beihilfen und Zuschüsse zu Erholungs- und Kuraufenthalten und für sonstige Zwecke,

direkte Pensionszahlungen sowie laufende Zahlungen für die Witwen- und Waisenversorgung, sofern sie nicht aus früheren Rückstellungen finanziert werden, steuerlich anerkannte Jahresrückstellungen für spätere Altersversorgungsleistungen, Zuweisungen an Pensions- und Unterstützungskassen, sonstige Kosten für die wirtschaftliche Sicherung der Arbeitnehmer, wie z. B. der Einkauf in Unfall-, Lebens- und Altersversicherungen, Beiträge oder Beitragsteile zu Weiter-, Über- bzw. Zusatzversicherungen und an private Krankenkassen, Beiträge zur Ausbildung und Fortbildung (Zahlung von Handelsschulden, Umlagebeträge für Berufs- und Fachschulen), Mietbeihilfen und -zuschüsse, Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsschadigungen, Umzugsvergütungen, Fahrtkostensatz und -zuschüsse für Fahrten von und zu der Arbeitsstätte, Wegezeitschadigungen, Geldzuweisungen für Lehrlingsheime, Kantinen sowie für den Gesundheitsdienst, die Betriebsfürsorge u. dgl.

Hierzu gehören nicht Kosten, die im Rahmen von betrieblichen Sozialeinrichtungen (wie Gesundheitsdienst, Betriebsfürsorge u. dgl.) für Löhne und Gehälter, Materialkosten usw. entstanden sind. Diese sind unter Ziff. VI, 1 bis 4 a) und 5 bis 9 aufzuführen. **Auszuschließen** sind hier auch Kosten, die als **Spesenersatz** anzusehen und unter Ziff. VI, 9 auszuweisen sind.

24 Zu den **Steuern**, soweit sie Kosten sind, zählen u. a. die Grundsteuer, Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital, Lohnsummensteuer, Sonderumsatzsteuer gem. § 2 des AbsichG, Vermögensteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Straßengüterverkehrsteuer, Verbrauchsteuern, Wechselsteuer. Hier sind nur die auf das Geschäftsjahr 1970 entfallenden Beträge anzugeben, also **keine** Nachzahlungen.

Die ggf. in der Kostenposition VI, 6 mit aufzuführenden **Verbrauchsteuern** (z. B. Bier-, Branntwein-, Essigsäure-, Leuchtmittel-, Mineralöl-, Salz-, Spielkarten-, Zucker- und Zündwarensteuer) beziehen sich auf die vom befragten Unternehmen **selbst** hergestellten verbrauchsteuerpflichtigen Erzeugnisse. Sie sind — ebenso wie die **Vermögensteuer** — außerdem als „darunter“-Positionen anzugeben.

25 Werden von Unternehmen der **Spirituosenindustrie** Alkohol oder Destillate zur Weiterverarbeitung von der Bundesmonopolverwaltung oder von in- oder ausländischen Unternehmen bezogen, so ist die hierauf entfallende Branntweinsteuer hier **nicht** anzugeben. Sie ist vielmehr beim Materialverbrauch (Fertigungsstoffe) mit auszuweisen. Dies gilt auch, wenn das Vorprodukt im Wege des Begleitscheinverfahrens bezogen wird und die später fällige Branntweinsteuer an die Zollverwaltung abzuführen ist.

Von **Brennereien** und Unternehmen mit **eigener** Brennerei (Vorprodukt: Wein, Getreide und Obst) ist die für das Fertigerzeugnis fällige Branntweinsteuer hier auszuweisen. Sie soll also **nicht** zum Materialverbrauch gerechnet werden, wie dies zuweilen bei den internen Verbuchungen gehandhabt wird.

Bei den Verbrauchsteuern ist auch die **Schaumweinsteuer** anzugeben, die vom herstellenden Unternehmen beim Verkauf des Schaumweins zu entrichten ist.

Zigarrenhersteller weisen hier die **Tabaksteuer** nur für den Umsatz aus, der mit Tabakwarenhändlern ohne Zigarrensteuerlager getätigt wurde.

Bei **Kaffeegroßröstereien**, die üblicherweise die **Kaffeesteuer** zusammen mit dem Einfuhrzoll entrichten, so daß sie im Verbrauch von Fertigungs-(Einsatz-)stoffen erscheint, ist die Kaffeesteuer hier **nicht** zu melden.

26 Bei den **verbrauchsbedingten** Abschreibungen auf Sachanlagen ist nach Möglichkeit vom **Wiederbeschaffungswert** der betriebsbedingten Anlagen (einschl. Reserveanlagen) auszugehen. Abschreibungen auf Anlagen, die nicht dem Betriebszweck dienen, dürfen darin nicht enthalten sein. Falls der Wiederbeschaffungswert nicht zu ermitteln ist, kann der Anschaffungsbzw. Herstellungswert zugrunde gelegt werden.

Zu den **Sonderabschreibungen**, die hier **nicht** mit aufzuführen sind, gehören insbesondere Abschreibungen nach § 7 e EStG, §§ 79, 81 und 82 EStDV sowie Sonderabschrei-

bungen im Rahmen des Förderungsprogramms für das Zonenrandgebiet. Dagegen sind geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 (2) EStG, soweit sie nicht in einer anderen Kostenpos. (z. B. Ziff. VI, 1 d) enthalten sind, sowie Abschreibungen gem. § 14 des Berlinhilfegesetzes (Berlinfoörderungsgesetzes) einzubeziehen.

27 Berechnungsgrundlage der **betriebsbedingten Zinsen** ist das betriebsbedingte Kapital. Es ergibt sich aus dem betriebsbedingten Vermögen (Wert der Teile des Anlage- und Umlaufvermögens, die laufend dem Betriebszweck dienen), vermindert um das Abzugskapital. Das Abzugskapital besteht aus den nichtzinspflichtigen Verbindlichkeiten, insbesondere Lieferantenkrediten und den Anzahlungen von Kunden.

28 Bei den **betriebsbedingten Wagnissen** bzw. **Wagnisprämien** handelt es sich um solche, die mit der Leistungserstellung des Unternehmens verbunden sind, z. B. Bestände-, Fertigungswagnisse (Garantieverbindlichkeiten), Sonderwagnisse (Wagnisse, die z. B. bei der Herstellung und Lagerung von Explosivstoffen oder in Betrieben mit hohen Temperaturen auftreten).

29 Als **kalkulatorischer Unternehmerlohn** ist von **Einzel-firmen** und **Personengesellschaften** ein angemessenes Entgelt für die Tätigkeit des Inhabers (der Inhaber) und der im Unternehmen mithelfenden Familienangehörigen, soweit sie in keinem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis stehen, anzugeben. Als angemessen gilt die Höhe des durchschnittlichen Gehalts von Angestellten mit entsprechender Tätigkeit in einem Unternehmen gleichen Standortes, gleichen Geschäftszweiges und gleicher Bedeutung.

30 Hier sind u. a. **Kosten für den Abtransport** durch **fremde** Unternehmen aufzuführen. Transportkosten, die beim **Antransport** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen usw. durch **fremde** Unternehmen entstanden sind, gehören zum **Material- und Wareneingang** (Ziff. VIII). Die Kosten für den **eigenen Fuhrpark** sind aufgegliedert bei den einzelnen Kostenpositionen anzugeben,

z. B. Treibstoffverbrauch	bei Ziff. VI, 2
Fahrerlöhne	bei Ziff. VI, 3
Instandhaltungskosten	bei Ziff. VI, 5
Kfz- und Straßengüterverkehrsteuer	bei Ziff. VI, 6
Abschreibungen	bei Ziff. VI, 8
Versicherungsprämien	bei Ziff. VI, 9

Falls ein Sammelkonto (Kostenstelle Kfz-Kosten) besteht und diese Aufgliederung besondere Schwierigkeiten bereitet, genügen sorgfältig geschätzte Angaben zu den einzelnen Positionen. Die **eigenen** Transportkosten bleiben also bei **Selbstabholung** von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen u. dgl. beim **Material- und Wareneingang** und damit beim **Materialverbrauch** unberücksichtigt.

Provisionen an Angestellte sind bei den Gehältern (Ziff. VI, 3b) auszuweisen; alle übrigen Provisionen hier bei den „sonstigen Kosten“.

Zu den „sonstigen Kosten“ zählen z. B. **nicht**: Einkommen-, Körperschaft- und Erbschaftsteuer sowie Lastenausgleichs-abgaben, an Abnehmer gewährte Rabatte, Preisnachlässe usw., auch keine gewährten Skonti.

31 Zu den **Fremdkapitalzinsen**, die nicht mit Zinserträgen zu saldieren sind, gehören die Zinsen für langfristige Schulden, für Lieferanten- und Bankkredite, Zinsen für sonstige Schulden einschl. Diskont (ohne Wechselspesen) und Provisionen für Bankkredite (insbesondere Kredit- und Überziehungsprovisionen sowie Kreditbereitstellungsprovisionen). **Bankspesen** (z. B. Provisionen aus dem Zahlungsverkehr und aus dem Effektengeschäft) sind dagegen unter Ziff. VI, 9 anzugeben.

32 Es sind jeweils möglichst die **Einstandspreise** (ohne Umsatzsteuer) einzusetzen (vgl. auch lfd. Nr. 17).

Hier ist bei Pos. 1 auch der **Eingang von Waren** mit aufzuführen, die in einer vom Unternehmen auf **eigene** Rechnung betriebenen **Kantine** u. dgl. verarbeitet bzw. verkauft werden.

33 Falls es **Kaffeegroßröstereien** auch schätzungsweise nicht möglich ist, die zusammen mit dem Einfuhrzoll entrichtete Kaffeesteuer auszugliedern, ist dies im Fragebogen zu vermerken.

Übersicht über die Veröffentlichungen der Kostenstrukturstatistik

Fachserie C, Reihe 1

Für die in den einzelnen Wirtschaftsbereichen nacheinander in einem vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen sind für den 3. Turnus (1966 bis 1969) erschienen:

I. Industrie und Energiewirtschaft 1966

- Heft 1: Bauindustrie
- Heft 2: Energiewirtschaft und Wasserversorgung
- Heft 3: Eisen, Stahl und Metall erzeugende und verarbeitende Industrie
- Heft 4: Bergbau, Chemische Industrie
Verarbeitung von Rohöl
Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung
Industrie der Steine und Erden
Keramische und Glas-Industrie
Schmuckwarenindustrie
- Heft 5: Sägewerke, Holzbe- und -verarbeitung
Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende und -verarbeitende Industrie
Druckereiindustrie
- Heft 6: Ledererzeugende und -verarbeitende Industrie
Textil- und Bekleidungsindustrie
- Heft 7: Nahrungs- und Genußmittelindustrie

II. Handwerk 1966

- Heft 1: Metallverarbeitende Handwerke
(ohne Ausbauhandwerke)
- Heft 2: Holzverarbeitende Handwerke
(ohne Zimmererei) sowie Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke
- Heft 3: Bau- und Ausbauhandwerke
- Heft 4: Nahrungsmittelhandwerke sowie Handwerke für Gesundheits-, Körperpflege und Reinigung, Fotografen- und sonstiges Handwerk

III. Verkehrsgewerbe 1967

- Heft 1: See- und Küstenschifffahrt
Nichtbundeseigene Eisenbahnen
Öffentlicher Straßenverkehr
- Heft 2: Gewerblicher Güterkraftverkehr
Spedition und Lagerei
Binnenschifffahrt (Güterbeförderung)
Reisevermittlung (Reisebüro)

IV. Freie Berufe 1967

- Heft 1: Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte
- Heft 2: Rechtsanwälte und Notare
Architekten und beratende Ingenieure
- Heft 3: Prüfende sowie wirtschafts- und steuerberatende Berufe
Freie Journalisten

V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen 1968

- Heft 1: Verlagswesen
- Heft 2: Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren
- Heft 3: Großhandel mit Fertigwaren
- Heft 4: Handelsvertreter und -makler

VI. Gastgewerbe 1969

VII. Einzelhandel 1969

Für das erste Jahr des 4. T u r n u s (1970) sind erschienen:

I. Industrie und Energiewirtschaft 1970

- Heft 1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
- Heft 2: Investitionsgüterindustrien
- Heft 3: Verbrauchsgüterindustrien (in Vorbereitung)
- Heft 4: Nahrungs- und Genußmittelindustrien (in Vorbereitung)
- Heft 5: Bauindustrie
- Heft 6: Energiewirtschaft und Wasserversorgung

II. Handwerk 1970

(in Vorbereitung)

Fachserie C

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Gesamtleistung oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage in vierjährlichem Turnus nacheinander in der gewerblichen Wirtschaft und bei Freien Berufen durchgeführt. Die Angaben über die Struktur und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Erhebungsbereichen und Unternehmens- bzw. Praxisgrößen sind auch für das einzelne Unternehmen bzw. die einzelne Praxis zur Beurteilung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist wie folgt gegliedert:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe
- V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen
- VI. Gastgewerbe
- VII. Einzelhandel

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse aus den Einzel- und den Konzernabschlüssen berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellen- teil enthält mehr als 100 Abschlußpositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie detaillierte Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden, sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 26 Bundeshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählungen vom 6. Juni 1961 und vom 27. Mai 1970 (Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten).

Systematische Verzeichnisse

Systematik der Wirtschaftszweige

Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)
ohne Erläuterungen (Stand: 1970)

Systematik mit Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961 und Nachtrag 1970)

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1970)

Verzeichnis der Aktiengesellschaften (Stand: 31. März 1970)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.